

# KIRCHBERGER Zeitung



Allgemeine und amtliche Nachrichten für Kirchberg in Tirol  
Ausgabe 99 · Februar/März 2021

*Die Natur in Kirchberg ist nicht  
im Lockdown, gehen wir raus  
und genießen die Zeit!*

**! NOTRUF !**

Feuerwehr 122  
Polizei 133  
Rettung 144  
Euro Notruf  
112



Foto: Ihr Fotografiker - Geri Krimbacher

Auch wenn diese herausfordernden Zeiten noch nicht vorüber sind und wir gerade dazu beitragen diese Pandemie möglichst gut in den Griff zu bekommen sollten wir uns freuen auf diesem schönen Fleckchen Erde leben zu dürfen.

Gehen wir mit unseren Kindern, Partnern, Eltern raus in die wunderschöne Natur und versuchen wir den Stress hinter uns zu lassen. Diese Zeit sollten wir nutzen um die wahren Werte des Lebens zu sehen und zu entdecken was uns für die Zukunft wirklich wichtig ist. Bleiben wir gesund!



**GEM  
2GO** Die  
Gemeinde  
Info und  
Service App



**DIE WICHTIGSTEN  
INFOS  
DEINER GEMEINDE**

**ALLES IN EINER APP:  
JETZT KOSTENLOS AUF  
GEM2GO.AT**



## Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App

Du willst wissen was sich in Kirchberg so tut? Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Kirchberg!

### Infos für Gemeindebürger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung.

Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet verfügbar.

### Die Zukunft ist mobil

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Information immer und

überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden. Beispiel: Man sitzt gerade im Kaffeehaus auf dem Hauptplatz und überlegt sich mit der Freundin oder dem Freund was man abends unternehmen könnte.

Das Internet am Smartphone durchzuschauen ist aufgrund des kleinen Bildschirms nicht einfach und dann werden wieder Veranstaltungen angezeigt die weiter weg stattfinden.

Mit dem integrierten Veranstaltungskalender in Gem2Go werden alle Veranstaltungen in der ausgewählten Gemeinde auf einen Blick angezeigt. So ist der Abend gerettet.

### Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung.

Auch an Veranstaltungen erinnert Gem2Go per Push-Information.

Und die Gemeinde oder das Magistrat kann Bürger über wichtige Dinge aktiv informieren.

**Jetzt einfach ausprobieren!** Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter [www.gem2go.at/Kirchberg\\_in\\_Tirol](http://www.gem2go.at/Kirchberg_in_Tirol).

### Gemeinde Kirchberg

Willkommen bei  
**Gem2Go**

Die Gemeinde Info und Service App für alle Gemeinden Österreichs.

**Jetzt kostenlos downloaden:**





## INHALT

<b>Gemeinde- u. Bürgerinfo .....</b>	<b>2</b>
<b>Jubilare .....</b>	<b>6</b>
<b>Pfarnachrichten .....</b>	<b>10</b>
<b>Kindergarten &amp; Schulen .....</b>	<b>14</b>
<b>Tourismusinfo .....</b>	<b>20</b>
<b>Chronikarchiv .....</b>	<b>24</b>
<b>Vereinsnachrichten .....</b>	<b>28</b>
<b>Gesundheitsseite .....</b>	<b>32</b>
<b>Sozialspengel .....</b>	<b>40</b>
<b>Ärztendienst/Notruf .....</b>	<b>42</b>
<b>In eigener Sache .....</b>	<b>43</b>

**Liebe Kirch-  
bergerinnen &  
Kirchberger!**



Foto: Privat

Ich hoffe, Ihr konntet trotz der vorherrschenden Einschränkungen Weihnachten einige Stunden im Kreise Eurer Lieben

verbringen und mit Gesundheit und Optimismus ins neue Jahr starten. Die Natur präsentiert sich ja momentan im schönsten Kleid und lädt zum Genießen derselben ein. Die schönen Momente im Leben sind wohl selten so intensiv und bewusst wahrgenommen worden, wie in der aktuellen Zeit.

Dieses Jahr bringt sicher noch große Herausforderungen und viele stellen sich die Frage: Wie geht es weiter? Wann darf ich endlich wieder meinen Laden, mein Lokal, mein Hotel öffnen? Wann und zu welchen Bedingungen darf ich wieder meine Arbeit antreten? Von vielen höre ich, dass Sie eigentlich die sich dauernd ändernden Einschränkungen, Verzögerungen und Pannen ebenso leid sind, wie z.B. Bilder und Berichte von Großdemonstrationen, bei welchen anscheinend alle Regeln gebrochen werden.

Ich ärgere mich natürlich auch manchmal über gewisse Umstände, bin aber überzeugt davon, dass der positive, motivierte Blick in die Zukunft mehr bringt, als sich über das Jetzt zu ärgern. Wir werden diese Einschränkungen mit unserem Zusammenhalt und unserer Disziplin, wenn auch mit der einen oder anderen, hoffentlich nicht zu großen Schramme überstehen und dann mit Elan durchstarten. Ab dem 1. Februar kann sich jeder freiwillig zur Impfung vormerken lassen, bitte nehmt dieses Angebot war – für Euch, Eure Liebsten, für uns alle.

Bei der nächsten Ausgabe werde ich Euch über die geplanten Maßnahmen im heurigen Jahr und die Fortschritte bei den bereits begonnenen Projekten informieren.

Bis dahin wünsche ich Euch - die eingangs erwähnten - vielen schönen Momente. Bleibt gesund und herzliche Grüße,

Helmut Berger, Bürgermeister

**IMPRESSUM:** Verleger, Inhaber und Herausgeber:  
Kirchberger Zeitung, Gemeinde Kirchberg, 6365 Kirchberg,  
Hauptstraße 8, Tel. 05357/2213-0,

**REDAKTION:** Gemeindeamt-, Tourismusverband- und Pfarre Kirchberg;  
Für Vereinstexte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

**HERSTELLER:** Ihr Fotografiker, 6365 Kirchberg, 0664/1166190,  
Hutter Druck Ges.m.b.H & Co KG. · www.hutterdruck.at · 6380 St. Johann;  
Für Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und Texte ohne Urhebervermerk  
wird keine Haftung übernommen!



## Recyclinghof 2021

### Abfallwirtschaftszentrum Brixental:

Gegen Gebühr können im AWZ-Brixental folgende Altstofffraktionen abgegeben werden: Altholz, Flachglas (Fensterglas), Bauschutt – sortiert, PKW-Altreifen, Sperrmüll

### Öffnungszeiten Recyclinghof Kirchberg in Tirol:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten im AWZ-Brixental:

<b>Montag</b>	<b>geschlossen</b>
Dienstag – Donnerstag	08.00 – 17.00 Uhr
Freitag	08.00 – 18.00 Uhr
Samstag	08.00 – 12.00 Uhr

4

## ROT KREUZ KLEIDERLADEN KIRCHBERG

Kitzbüheler Straße 7, 6365 Kirchberg





## Restmüllabfuhr 2021

### Zum Abfuhrgebiet Aschau zählen:

Achenweg – Aschau; Brixentaler Straße; Ledererweg; Rafflweg; Spertendorf;  
Hözlwinkl; Kiendlleiten; Bockern

Februar	05 07	01. Februar 15. Februar	02. Februar 16. Februar
März	09 11 13	01. März 15. März 29. März	02. März 16. März 30. März
April	15 17	12. April 26. April	13. April 27. April
Mai	19 20 21	10. Mai 22. Mai (Samstag)	11. Mai 25. Mai
Juni	23 25	07. Juni 21. Juni	08. Juni 22. Juni
Juli	27 29	05. Juli 19. Juli	06. Juli 20. Juli
August	31 33 35	02. August 16. August 30. August	03. August 17. August 31. August
September	37 39	13. September 27. September	14. September 28. September
Oktober	41 42 43	11. Oktober 23. Oktober (Samstag)	12. Oktober 25. Oktober (Montag)
November	45 47	08. November 22. November	09. November 23. November
Dezember	49 51	06. Dezember 20. Dezember	07. Dezember 21. Dezember

## Achtung - wichtige Information

Zur Restmüllentsorgung stehen Ihnen ab 2021 ausschließlich die **Restmülltonnen** und der **Restmüllpresscontainer** beim Recyclinghof zur Verfügung.

- Die Sammelstellen („Müllhäuschen“) werden im Dezember entfernt.
- Die Ausgabe der Restmüllsäcke wird mit Ende des Jahres 2020 eingestellt.
- Wer bislang Müllsäcke bezogen hat, soll sich bitte im Gemeindeamt melden um auf eine Mülltonne oder eine Karte für den Müllpresscontainer umzusteigen.



VON 6. NOVEMBER BIS 5. JÄNNER 2021 FEIERTEN FOLGENDE JUBILARE IHREN RUNDEN GEBURTSTAG. **DIE GEMEINDE KIRCHBERG GRATULIERT!**



zum 70er

BAYR GÜNTER  
HORNGACHER ILSE  
REISINGER PETER



zum 80er

LAPPER RUDOLF  
AUTENGRUBER JOHANNA  
ATZL ELISABETA



90er-99er

HETZENAUER KATHARINA  
KÜCHL MICHAEL (91)  
SCHROLL MARIA (92)  
GUIRGIUS MARY SANAD  
KHALIL (92)  
ASTL ANNA (93)  
SCHRANZHOFER MARIA (95)



zum 100er

**BRUNNER MARIA  
MAGDALENA**



ZUR GOLDENEN  
HOCHZEIT (50 JAHRE)

**GRABNER IRMGARD & JOHANN**

## STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR DEN BADESEE

Für die Badeanlage der Gemeinde Kirchberg wird die Anstellung einer **Kassiererin/ eines Kassiers** ausgeschrieben

**Anforderungsprofil:** absolute Verlässlichkeit und eventuelle Erfahrung im Umgang mit einer Kasse, flexible Arbeitszeitgestaltung (witterungsbedingt), Bereitschaft zur Leistung von Überstunden

**Gute Verdienstmöglichkeiten!**

Voraussichtlicher Dienstbeginn: 12. Mai 2021

Bewerbungen sind schriftlich bis spätestens 15. Februar 2021, beim Gemeindeamt Kirchberg einzubringen (gerne per Email an: [verwaltung@kirchberg.tirol.gv.at](mailto:verwaltung@kirchberg.tirol.gv.at)). Nähere Informationen im Gemeindeamt!



### Unfallprimar Dr. Robert Kadletz in den Ruhestand verabschiedet

Eine Ära ging mit Ende des Monats am Bezirkskrankenhaus St. Johann i.T. zu Ende: Primarius Dr. Robert Kadletz, langjähriger Vorstand der Unfallabteilung am BKH, verabschiedete sich am 30. November in den Ruhestand. Sein Abschied bedeutet auch das Ende einer eigenständigen Unfallabteilung, die nun Teil der gemeinsamen Abteilung „Orthopädie und Traumatologie“ am BKH ist.

Über 27 Jahre leitete Prim. Robert Kadletz die Unfallabteilung – und war seit dem Ausscheiden von Prim. Robert Siorpaes zu Jahresbeginn der längstdienende Abteilungsleiter am BKH. Kadletz wurde in Hall in Tirol geboren, absolvierte sein Medizinstudium an der Universität Innsbruck und seine Facharztausbildung für Unfallchirurgie an der Universitätsklinik Innsbruck. 1992 kam er als leitender Facharzt an das BKH St. Johann, am 1. Juni 1993 übernahm Kadletz die damals neu geschaffene Unfallabteilung am BKH.

Kadletz ist ein „Unfallchirurg mit Leib und Seele“, der seinen Beruf mit seinen vielfältigen Herausforderungen immer geliebt hat: „die Abwechslung, das handwerkliche Arbeiten, viel Improvisation, das macht die Unfallchirurgie so interessant“. Mit den Jahren haben sich die Schwerpunkte gewandelt: „Verkehrsunfälle, vor allem auch Motorradunfälle, und Arbeitsunfälle sind deutlich zurückgegangen, Sportverletzungen, aber auch die Behandlung von chronischen Sportschäden und Spätfolgen wurden immer mehr zu einem Schwerpunkt unserer Tätigkeit.“ Kein Zufall, in einer der wintersportstärksten Regionen Österreichs. Was sich noch geändert hat ist die



Foto: Albin Ritsch

flächendeckende Versorgung mit Notarzthubschraubern: „Schwerstverletzte werden mittlerweile gleich in Schwerpunkt-zentren geflogen – und das ist auch gut so.“ Kadletz zu seinem Abschied: „ich freue mich jetzt auf mehr Zeit mit der Familie und für meine Hobbys – und wenn ich gebraucht werde, helfe ich auch künftig noch gerne im Krankenhaus aus.“

Die Nachfolgefrage wurde bereits frühzeitig geklärt: Die beiden bisher eigenständigen Abteilungen Unfallchirurgie und Orthopädie werden nun nach der Vorgabe des Tiroler Krankenanstaltengesetzes zu einer **gemeinsamen Abteilung „Orthopädie und Traumatologie“** zusammengeführt. **Prim. Dr. Alexander Brunner** ist seit 1. Dezember 2020 Chef der neuen mit 86 stationären Betten und 24 Ärzten nun zweitgrößten orthopädisch-traumatologischen Abteilung Tirols.

### Neues Verwaltungsgebäude in Betrieb, 7 Monate Bauzeit, 3,1 Mio. Baukosten

Das Bezirkskrankenhaus St. Johann i.T. hat ein neues Verwaltungsgebäude. Nach nur sieben Monaten Bauzeit konnte der neue Bau, der auch den NEF-Stützpunkt (Notfallmedizin), die Pflegedirektion und das mobile Palliativteam beherbergt, Ende

November in Betrieb genommen werden.

In den bisherigen Verwaltungsräumlichkeiten im Untergeschoß des BKH findet künftig die Physiotherapie Platz – moderner, größer, heller und patientengerechter. „Beides – der Neubau der Verwaltung und die Übersiedlung der Physiotherapie – sind wichtige Schritte, um die Strukturen im Haus zu entflechten und um Platz für den dringend nötigen Bau der Zentralküche zu schaffen – das nächste große Bauvorhaben“, erklärt Verwaltungsdirektor Thomas Pollak. Die Gesamtkosten für das neue Verwaltungsgebäude betragen rund 3,1 Mio Euro, die Arbeiten wurden überwiegend von heimischen Firmen ausgeführt.

Im neuen Verwaltungsgebäude ist auch der NEF-Stützpunkt (Notfallmedizin mit Einsatzfahrzeug) untergebracht, mit der Zufahrt vom Brauweg wird eine noch schnellere Verfügbarkeit der Einsatzkräfte zur Versorgung von Notfällen möglich. Ebenfalls im Neubau situiert ist die Pflegedirektion und das mobile Palliativteam, dem nun großzügigere Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, zudem konnten im Zuge des Neubaus auch zusätzliche Parkplätze für Mitarbeiter geschaffen werden.

Die Lage des neuen Verwaltungsgebäudes am Brauweg ist Teil eines städtebaulichen Konzeptes (Masterplan St. Johann), nach



dem zwischen dem Krankenhaus und den BKH-Neubauten eine autoverkehrsfree "grüne Achse" vom Bahnhof hin zum Ortszentrum (Speckbacherstraße) geschaffen werden soll.

"Für uns ist diese grüne Achse, deren Umsetzung wir im Frühjahr 2021 in Angriff nehmen werden, ein wesentlicher Baustein bei der Ortsentwicklung, ein Leuchtturmprojekt", so Bürgermeister Hubert Almberger. Der Bahnhof und das BKH werden so für Fußgänger direkt, schnell und verkehrsfrei erreichbar sein.

Grünzonen, Bäume und Bänke sollen diesem Bereich auch eine große Aufenthaltsqualität geben.

**Christoph Pfluger wird neuer Verwaltungsdirektor**  
**Bisheriger Leiter Thomas Pollak zum Landesgesundheitsdirektor bestellt**



Das Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol erhält mit Christoph Pfluger einen neuen Verwaltungsdirektor. Der Wechsel wurde mit der Bestellung des bisherigen Leiters Thomas Pollak zum Landesgesundheitsdirektor nötig. Der neue Verwaltungschef wird mit 1. Februar 2021 seine Position antreten.



Fotos: BKH St. Johann - Albin Ritsch

Für den neuen Verwaltungsdirektor ist es die Rückkehr in eine vertraute Umgebung: Christoph Pfluger war bereits von 2013 bis 2016 Leiter der Qualitäts-, Risikomanagement- und Organisationsentwicklung am BKH St. Johann i.T., bevor er ins Management des A.ö. Landeskrankenhauses (Univ.-Kliniken) Innsbruck wechselte, wo er die Stabsstelle für Patientensicherheit, Qualitäts- und Projektmanagement sowie das Bettenmanagement und das Büro für Patientenangelegenheiten leitete.

Christoph Pfluger (Dipl.-KH-Bw., MBA) ist ausgebildeter Diplomkrankenschwäger (Schwerpunkte der beruflichen Erfahrungen in Hämatologie, Onkologie, Nephrologie, Knochenmarkstransplantation) und absolvierte Studien in Betriebswirtschaft (Diplom-Krankenhausbetriebswirt) und ein Masterstudium (MBA) in Health-Care-Management an der Wirtschaftsuniversität Wien. Der 38jährige Kirchbichler vereint in seiner Vita das Wissen von der praktischen Arbeit am Krankenbett bis hin zu den Aufgaben des obersten Managements – mit mehr als neun Jahren Führungserfahrung.

Pfluger: "Ich freue mich auf diese außerordentlich reizvolle Aufgabe, die ich mit großem Engagement in Angriff nehmen werde. Ich habe das BKH St. Johann i.T. als innovatives und fortschrittliches Krankenhaus mit hochmotivierten, kompetenten und aufgeschlossenen MitarbeiterInnen kennengelernt und bin überzeugt, dass wir gemeinsam die Aufgaben der regionalen Gesundheitsversorgung bestens bewältigen können."

Für BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer ist Christoph Pfluger ein Glücksgriff, "ein Mann, der das Haus und die Mitarbeiter kennt und der fachlich für diese reizvolle, aber herausfordernde Aufgabe hervorragend qualifiziert ist. Ich wünsche ihm alles Gute und viel Erfolg auf unserem gemeinsamen Weg. Dem scheidenden Verwaltungsdirektor Thomas Pollak gratuliere ich ganz herzlich zu seiner neuen, verantwortungsvollen Position, bedanke mich für seinen wirklich großen Einsatz für unser Haus und wünsche auch ihm alles Gute für die Zukunft."

**Einheimische Familie sucht Grundstück, Wohnung oder Haus zum Kauf. Tel: 0650 8609620**



### Hundekot auf Kirchbergs Spazierwegen.

In einer früheren Nummer unserer Gemeindezeitung habe ich über die einigermaßen starke Verschmutzung der Spazierwege mit Hundekot berichtet. Ich habe, seit diese Zeitung besteht nie auch nur annähernd so viele Rückmeldungen (und zwar nur positive) auf einen Artikel erhalten, wie auf diesen.

Im Laufe der letzten Monate ist (nicht nur) mir nun genau das Gegenteil aufgefallen. Erst so nebenbei, dann jedoch - mit etwas mehr Aufmerksamkeit - wurde mir bewusst, dass sich mittlerweile sehr wenige Hundstrümmerl auf unsere Spazierwege verlieren. Aufgrund der Coronakrise gehe ich mit meiner Gattin beinahe täglich „Frischluff tanken“, wir begegnen dabei wirklich sehr

vielen Hundebesitzern, mit ihren vierbeinigen Begleitern, jedoch nur mehr selten liegt Hundekot am Weg.

Haben sich jene (wenigen) heimischen Hundehalter, welche es früher „nicht so genau“ nahmen, an der Nase genommen und sind plötzlich sprichwörtlich „rein“ geworden oder waren „Tierfreunde“ aus anderen Regionen für diese Verunreinigungen zuständig, welche wegen Corona zuletzt nicht mehr in unserem schönen Kirchberg weilen konnten? Vielleicht gibt es auch mehrere Gründe dafür. Fest steht - ich möchte mich, auch im Namen der Gemeinde Kirchberg, bei jedem einzelnen Hundehalter, bzw. -halterin für die Rücksichtnahme und Einhaltung der Vorschriften herzlich bedanken! Die meisten Frauchen und Herrchen haben ihre Gefährten ja im „Griff“, diese folgen größtenteils aufs Wort, auch ohne Leine. Ein paar Zeitgenossen kümmern sich jedoch

wenig um ihre Tiere am Spazierweg. Wenngleich gefühlsmäßig heute jede zweite Familie einen oder sogar mehrere Hunde hält sind es wirklich nur deren ganz wenige, die aus der Rolle fallen und nur diese möchte ich hier ansprechen und an ihre Pflichten appellieren - auch wenn es manche nicht für möglich halten (wollen) es gibt Menschen, die sich vor Hunden fürchten. Diese Leute haben eine Heidenangst, wenn ihnen plötzlich ein Hund entgegenspringt. Was sagt dann meist Frauchen oder Herrchen? „Keine Angst, der will nur spielen“!

Alle zusammen wären wir sicher glücklich, wenn die „Trümmergeschichte“, wie auch die anderen Missstände wirklich der Vergangenheit angehören würden - die Zeit wird es uns ja zeigen.

**J.S.**

ERGOTHERAPIE

**PROBLEM IM ALLTAG**

**Nicht mehr**

- Selbständig essen & trinken
- Sturzfrei bewegen & fortbewegen
- Schreiben, Konzentrieren & Lernen aufgrund von Krankheit, Verletzung, verzögerter Entwicklung bei Kindern, Behinderung oder nach Operationen

**ERGOTHERAPIE**

**Ergotherapie kann**

- die Fein- & Grobmotorik verbessern
- die Wahrnehmung aktivieren
- Sensibilitätsstörungen beheben
- Aufmerksamkeit & Gedächtnis trainieren
- Alltagstätigkeiten unterstützen & zu Selbstständigkeit motivieren

**Ergotherapie:**  
Für den Erhalt von **Selbstständigkeit** & **Lebensqualität** im Alltag. **Jetzt Termin vereinbaren!**

vitalhoch2

PHYSIOTHERAPIE · ERGOTHERAPIE  
 SENNEREIWEG 6 · 6363 WESTENDORF · 05334 20154 · PRAXIS@VITALHOCH2.AT · VITALHOCH2.AT



# Pfarnachrichten Kirchberg & Aschau

Pfarre  
Kirchberg  
in Tirol  
Feb./März  
2021

## Liebe Mitchristen

Gedanken unseres Pater Peter

Die Corona Krise hat uns zum „Schreibzeitpunkt“ noch volle im Griff. Im Moment sind wir alle noch im „Lockdown“. Wir, in unserem Pfarrverband, haben es bis jetzt noch gut geschafft kein „Hotspot“ zu werden. Wir alle haben dankenderweise so fest zusammengehalten und die vorgeschriebenen Maßnahmen eingehalten! Bis „heute“ wissen wir noch nicht wie es weitergeht, bitte entnehmen Sie weiterhin sämtliche Informationen aus den Schaukästen, den Internetseiten oder aus den Benachrichtigungen in der Gemeinde-App Gem2Go, die wir dankenswerterweise mitnutzen dürfen. Hiermit einen großen Dank an die Gemeinde!

Halten wir weiterhin so gut zusammen, gerade unsere Gemeinschaft sollte als Vorbild wirken.

Herzliche Grüße, verbunden mit besten Segenswünschen, Pater Peter

## Würdigung verdienter Persönlichkeiten

Es gibt sie in vielen Vereinen und Gott sei Dank auch im kirchlichen Bereich. Gemeint sind jene Menschen, welche sich bei ihren Tätigkeiten nicht von der Bezahlung leiten lassen, vielmehr vom Idealismus geleitet sind.

Am Hochfest von der Geburt des Herrn in der Pfarrkirche zum heiligen Ulrich in Kirchberg, wurden am 25.12 zunächst sechs verdienstvolle Mitbürger von Pater Peter Kuzma in verbindlichen Worten gewürdigt. Im Beisein des Kirchberger Ehrenbürgers, Altpfarrer Mag. Gerhard Erlmoser, überreichten Pater Peter, Bürgermeister Helmut Berger und der Obmann des Pfarrgemeinderates Luis Leiter Ehrennadeln an die langjährigen Mesnerinnen von Kirchberg und Aschau: Rosmarie Zlöbl, Katharina Kahn und Regina Kals (Wallfahrtskapelle Kirchanger) freuten sich sehr darüber.

Auch Helene Leiter und Philipp Osl wurden für ihren freiwilligen Einsatz in der Rosenkranzrunde, im Altersheim, als Lektorin oder Kommunionsspender gewürdigt. Sie bekamen ein kleines Präsent und eine sehr schöne, vom Pfarrgemeinderat Josef Scharinger gefertigte Weihnachtskerze als Geschenk. Auch Erwin Gintsberger, unser langgedienter Totengräber, wurde für seine nicht leichte Tätigkeit und seine vorbildliche Pflege des Friedhofes damit gewürdigt.

Ihnen allen ein herzliches Vergelts Gott. Pater Peter Kuzma und die Pfarrgemeinderäte von Kirchberg und Aschau.

Obmann des Pfarrgemeinderates Luis Leiter

### Persönlicher Nachtrag vom PGR Aschau:

Liebe Rosmarie, ein besonderer Dank an dich von uns.... Deine unermüdliche Arbeit ist grenzenlos. Hab großen Dank dafür!  
Deine Aschauer!



© Foto: Pfarre

## Caritas Haussammlung

März 2021

Wie bzw. ob die Haussammlung heuer stattfinden kann, ist derzeit noch ungewiss. Ein herzliches **VERGELT'S GOTT** vorab allen, die tatkräftig und finanziell die Sammlung unterstützen.

40% der Spenden verbleiben in der Pfarre Kirchberg, die übrigen 60% werden an den Caritas-verband nach Salzburg überwiesen.

## Weihnachtsgrüße

Pfarrgemeinderat Aschau berichtet

Mit großem Eifer bastelten die Schulkinder Weihnachtskugeln und Weihnachtskarten für Seniorinnen und Senioren, sowie alleinstehende Menschen in Aschau. Sie alle freuten sich sehr über die liebevoll gestalteten Aufmerksamkeiten, die vom Obmann des Pfarrgemeinderates Hans Pletzer persönlich verteilt wurden.



© Foto: Pfarre

## Stellenausschreibung

Pfarrsekretär m/w/d für 20 Wochenstunden

In eigener Sache:

Da unsere langjährige Pfarrsekretärin Anni Gründhammer bald in den wohlverdienten Ruhestand gehen wird, sind wir in Kirchberg auf der dringenden Suche nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin. Im Jänner 2021 erging dazu eine Stellenanzeige, die wir im Rahmen dieser Ausgabe nochmals in Erinnerung rufen möchten.

Geboten wird:

- Flexible und vielfältige Tätigkeit
- Selbständig verantworteter Aufgabenbereich
- Aus- und Weiterbildung (Kurs für PfarrsekretärInnen)
- Entlohnung laut Gehaltsschema der Erzdiözese Salzburg

Erwartet wird:

- Idealerweise Berufserfahrung im Bereich Verwaltung
- Zuverlässige Arbeitsweise
- Einfühlsame und freundliche Haltung im Umgang mit Menschen
- Vertrautsein mit dem christlichen Leben und Glauben
- Verschwiegenheit und Diskretion

Bewerbungen bitte

**schriftlich bis 3. Februar 2021** an den  
Pfarrgemeinderat Kirchberg in Tirol,  
z. Hd. PKR-Obmann Hans Schipflinger  
Kirchplatz 1  
6365 Kirchberg in Tirol

Pfarre Kirchberg in Tirol zum Hl. Ulrich, Kirchplatz 1, 6365 Kirchberg in Tirol  
Tel. (05357) 2332, Fax: DW 12, Mobiltelefon.: 0676/8746 6615  
E-Mail: [pfarre.kirchberg@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.kirchberg@pfarre.kirchen.net)

Homepage: [www.kirchberg.org](http://www.kirchberg.org)

Kanzleiöffnungszeiten: Mo, Do, Fr von 8:00 - 12:00 Uhr und Di 13:00 - 17:00 Uhr

## Aus der Pfarrkanzlei von November/Dezember 2020

Wir gedenken im Gebet unserer lieben Verstorbenen:

- 02.11. Katharina Horngacher (im 84. Lj.)
- 19.11. Josef "Pewal" Margreiter (im 85. Lj.)
- 25.11. Magdalena Möllinger, geb. Kahn (im 80. Lj.)
- 30.11. Josef Jenewein (im 89. Lj.)
- 04.12. Anna Eva Pfanner (im 102. Lj.)
- 15.12. Magdalena Tiefenthaler (im 96. Lj.)
- 25.12. Rosmarie Weichselbraun (im 71. Lj.)



© Bild: Stock Adobe

## JAHRESRÜCKBLICK 2020

Unsere Pfarrgemeinde im "Coronajahr"

### TAUFEN:

22 Kinder, davon eines von auswärts und zwei Pfarrkinder in auswärtiger Pfarre, wurden durch die Heilige Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

### ERSTKOMMUNION:

22 Kinder empfingen am 10.10.2020 in Kirchberg und 12 Kinder am 11.10.2020 in Aschau zum ersten Mal die Heilige Kommunion.

### FIRMUNG:

Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer spendete 31 Jugendlichen am 27.09.2020 das Sakrament der Heiligen Firmung.

### KIRCHLICHE TRAUUNGEN:

Zwei Paare, eines davon von auswärts, schlossen vor Gott den Heiligen Bund der Ehe.

### STERBEFÄLLE:

Zu Gott heimgegangen sind in diesem Jahr 31 Katholiken.

### STERNESINGER AKTION 2021

Unter besonderen Umständen waren die Heiligen drei Könige heuer unterwegs. Unsere vier Hoheiten Anna, Christina, Daniel und Denise setzen sich heuer besonders dafür ein, die Stern-

singer Botschaft für unseren Pfarrverband Oberes Brixental zu verbreiten: Stellvertretend für viele Kinder aus Aschau, Kirchberg und Westendorf machten sie ein Video, welches als Botschaft diente.

Am Dreikönigstag (6. Jänner 2021) filmten sie eine „Sternsingerandacht“, die anschließend virtuell in die Häuser verbreitet wurde.

So konnte die Aktion „Sternsingen 2021“, so gut es eben ging, unterstützt werden. Zum Schreibzeitpunkt (6.1.) stand das Ergebnis der Sammlungen noch nicht fest. Mittlerweile können Sie dieses den Schaukästen, Pfarrblättern und auf der Homepage [www.kirchberg.org](http://www.kirchberg.org) entnehmen.

Vielen Dank an alle Spender und besonders jenen, die die „Sternsinger“ unterstützten! Wir sagen „DANKE für die offenen Herzen“



© Foto: Pfarre

## Kath. Bildungswerk

### Veranstaltungsvorschau

Das KBW Kirchberg in Tirol lädt zu folgenden Veranstaltungen - immer in Abstimmung mit den jeweils gültigen Corona-Vorschriften - ein:

**Mag. Johann Laiminger aus Brixen**  
**Eva und Adam - Montag, 22. Februar 2021**  
**19 Uhr im Pfarrsaal Kirchberg**

Lange wurde die Rolle der Frau auch biologisch unterschätzt. Die moderne Genetik zeigt, dass der weibliche Organismus in der Erbinformation viel mehr für die Nachkommen beiträgt als der Mann. Denn der gesamte biochemische Apparat wird von der Mutter vererbt. In diesem Vortrag erfahren Sie spannende Details über Erbinformation und Genetik.

**Mag. Elisabeth Koder**  
**Was uns Zuversicht schenkt und uns durch harte Zeiten trägt - Montag, 22. März 2021**  
**19 Uhr im Pfarrsaal Kirchberg**

Wir freuen uns auf Dein/Ihr Kommen - es werden interessante, viel Gesprächsstoff liefernde Abende werden.



## Frühzahlerbonus nutzen

Es zahlt sich aus!

Wenn Sie Ihren Kirchenbeitrag bis Anfang März mit Frühzahlerbonus einzahlen, sparen Sie dadurch 4 % und unterstützen damit auch Ihre Pfarre vor Ort. Sie bekommt ebenso 4 % des Kirchbeitrags direkt überwiesen - weil Ihr Beitrag früher zur Verfügung steht und so bei der Verwaltung und Zinsen gespart werden.

Alle Informationen und Details zum Kirchenbeitrag finden schon bald in Ihrer Post oder unter [www.kirchen.net/kirchenbeitrag](http://www.kirchen.net/kirchenbeitrag).

## Terminvorschau 2021

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Ergänzend zu den regelmäßigen Gottesdiensten laden wir alle Mitchristen herzlich ein:

### ZUSÄTZLICHE GOTTESDIENSTE KIRCHBERG:

- Di., 02.02.** 19:00 Lichtmess-Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasius-Segen
- Mi., 17.02.** 19:00 Aschermittwoch  
(Mit Segnung & Auflegung der Asche)
- Fr., 26.02.** 09:30 Fastensuppenessen (Dorfplatz)
- Fr., 05.03.** Ökum. Weltgebetstag der Frauen aus Vanuatu "Worauf bauen wir?"

Leider wird der Ökumenische Weltgebetstag der Frauen bereits zum „Schreibzeitpunkt“ abgesagt, da die Vorbereitungsveranstaltungen, wenn überhaupt, nur sehr erschwert besuchbar sind. Deshalb haben wir uns entschlossen, lieber im nächsten Jahr unter hoffentlich „normalen“ Umständen diese beliebte, mittlerweile sehr lieb gewonnene Veranstaltung durchzuführen.

Wir bitten um Verständnis!!

### ZUSÄTZLICHE GOTTESDIENSTE ASCHAU

- Di., 02.02.** 17:30 Maria Lichtmess-Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasius-Segen
- Mi., 17.02.** 17:30 Aschermittwoch  
(Mit Segnung & Auflegung der Asche)
- So., 07.03.** 08:30 Sonntagsgottesdienst anschl. Fastensuppenessen  
"Teilen macht stark"

## Pfarrfest 2021

Sonntag, 13. Juni 2021

Sollten es die Corona-Bestimmungen zulassen, würden wir gerne 2021 wieder das beliebte Pfarrfest veranstalten. Als Termin wurde Sonntag, 13. Juni 2021 festgelegt. Gerne informieren wir alle Mitchristen in den Schaukästen, den Pfarrblättern und auf unserer Homepage zu den laufenden Geschehnissen.





## Der Kindergarten Kirchberg Brixentalerstraße bedankt sich herzlichst bei:

dem Ladies Circle Austria (besonders Anita Flatscher), dem Round Table Austria, dem Club 41 Austria und Agora Austria für die gute Zusammenarbeit und Organisation der "Weihnachtspackeraktion", bei unseren tollen Eltern für das Bringen und Organisieren der vielen Sachspenden, sowie dem Schuhhaus Angermann für die Kartons.

Ganz im Sinne von Sankt Martin, hat uns diese Aktion zum Teilen animiert und wir werden sie bestimmt nächstes Jahr wieder unterstützen.



Foto: Kindergarten Kirchberg

14



## NMS KIRCHBERG in Tirol

Bezirk Kitzbühel  
A-6365 Kirchberg i.T.  
Möselgasse 15  
Tel. 05357/2596 · Fax 25964  
www.hs-kirchberg.tsn.at

### Sehr geehrte Eltern, liebe SchülerInnen der 4. Klassen der Volksschule!

„4.Klasse Volksschule – Was nun?“  
Die Zeit vergeht schneller, als wir glauben. In wenigen Wochen stellt sich für euch Schüler und Eltern

der 4.Klassen der Volksschule die Frage nach der Fortsetzung der Schullaufbahn.

Aufgrund der momentanen „Corona-Situation“ konnten wir in der Mittelschule sowohl den Elterninformationsabend, als auch den „Tag der offenen Tür“ für euch Schüler und Eltern nicht durchführen.

Trotzdem möchte ich aber kurz über die Mittelschule informieren: Stärken eines jeden Schülers stehen im Mittelpunkt!

In der 1.Klasse Unterricht in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch von je 2 Lehrpersonen pro Klasse mit

innerer Differenzierung je nach Leistungsstand

Einteilung in 2 Leistungsniveaus (Standard und Standard AHS) ab der 2.Klasse, Niveauwechsel ist während des gesamten Schuljahres möglich

Schwerpunkt Englisch und Informatik von der 1. bis 4.Klasse „Digitale Schule“ ab dem kommenden Schuljahr 2021/22 (Ausstattung aller Schüler der 1. und 2.Klassen mit digitalen Endgeräten – 25% der Kosten als Selbstbehalt)

Praxisbezogene Unterrichtsfächer wie WE (Werkerziehung), EH (Ernährung und Haushalt), BO (Berufsorientierung), SoL (Soziales Lernen), ...





Durchführung von Schulveranstaltungen als Ergänzung zum Lehrplan (Naturerlebnistage Brandenburg; Wintersport-/ Sommersportwoche; Wien, ...)

Sobald es die Situation wieder erlaubt, möchten wir allen Volksschülern der 4. Klassen einen Einblick in das Leben unserer MS in Kirchberg geben, damit sich alle, gerade in den Zeiten der vermehrten Bildungsdiskussion, vom sehr guten Ruf dieser Bildungseinrichtung überzeugen können.

**Bartl Rainer, Direktion**

## Krippenbau 3a und 3b

Wie bereits seit vielen Jahren, wurden auch heuer wieder Krippen gebaut. Die Schülerinnen und Schüler werkten seit September fleißig an ihren Kunstwerken. Trotz gewisser Vorgaben bezüglich der Grundplatte, der Rückwand und den Seitenwänden übertrafen sich die Schülerinnen und Schüler mit kreativen Ideen und fertigten unterschiedlichste Krippen.

Leider konnten sie dieses Jahr nicht ausgestellt werden.

Das schwierige Jahr 2020 beeinflusste unser aller Leben enorm und machte natürlich auch vor der Schule nicht halt. Die veränderte Lernsituation während



der Lockdownphasen stellte sowohl LehrerInnen als vor allem auch SchülerInnen vor eine große Herausforderung. Dass diese aber von beiden Seiten angenommen wurde und versucht wurde, das Beste daraus zu machen, zeigt als ein Beispiel von vielen das Homeschooling-Projekt der 3a und 3b Klasse der Mittelschule.

Nachdem das Themengebiet „Aquarium“ ausführlich im Biologieunterricht behandelt wurde, war es die Aufgabe der SchülerInnen während des Lockdowns ein eigenes Aquariummodell nach bestimmten Vorgaben zu kreieren. Die tollen Ergebnisse zeigten eine ausgezeichnete Symbiose zwischen Unterrichtsstoff und

eigener Kreativität jedes einzelnen. Ein Zeichen dafür, dass Distance Learning zwar natürlich nicht die Idealform des Unterrichts darstellt, dass aber sehr wohl auch in dieser herausfordernden Zeit ausgezeichnetes SchülerInnenengagement sichtbar werden kann.

**Michi Oberlechner**





# POLYTECHNISCHE SCHULE Brixen im Thale

6364 Brixen im Thale, Pfarrfeld 1 + 43 5334 82012

direktion@pts-brixen.tsn.at www.pts-brixen.tsn.at



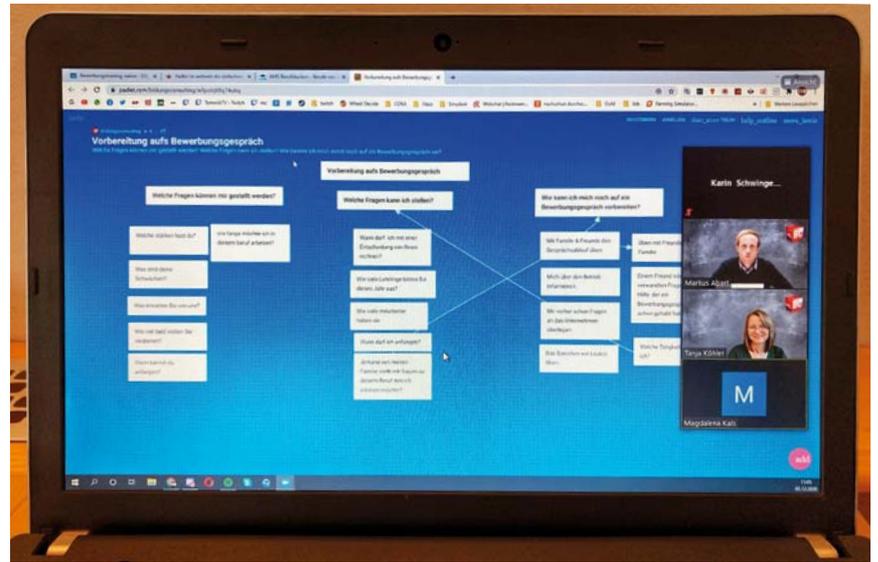
## Projekt „Lehrling gesucht“

Die Raiffeisenbanken des Bezirkes verfolgen nun schon einige Jahre das Ziel, die Schüler der Polytechnischen Schulen auf ihrem Weg zur geeigneten Lehrstelle entsprechend zu unterstützen. Dabei werden Lehrstelleninserate lokaler Betriebe gesammelt und in einer Mappe an die Schüler weitergegeben. Zudem finanzieren sie in Zusammenarbeit mit dem Berufs- und Bildungsconsulting der Tiroler Wirtschaftskammer ein Bewerbungstraining.

Dieses konnte heuer während der Zeit des Distance-Learnings online durchgeführt werden. Markus Abart und Tanja Köhler erklärten sich dazu bereit, die Inhalte einer gelungenen Bewerbung über ein Zoom-Meeting mit den Schülern zu erarbeiten. Flexibel auf die momentane Situation zu reagieren, war also auch für unsere Schüler notwendig und es wurde allen klar, dass auch Bewerbungsgespräche zukünftig vermehrt online durchgeführt werden könnten.

## Mit einer Lehre zum sicheren Arbeitsplatz auch in der Krise

Gerade in der momentanen schwierigen Zeit sieht man, dass eine fundierte Ausbildung in einem Handwerk einen sicheren Arbeitsplatz bietet. Da nach wie vor extremer Facharbeitermangel herrscht, sind die Betriebe auch weiterhin gerne bereit, motivierte Jugendliche auszubilden und sogar über den Kollektivvertrag zu entlohnen.



Online-Bewerbungstraining während der Zeit des Distance-Learnings

## Entscheide dich also für eine Lehre und die Berufsvorbereitung an der Polytechnischen Schule!

Informationen zur Anmeldung findest du auf unserer Homepage – gerne stehen wir auch telefonisch jederzeit für eventuelle Anfragen zur Verfügung! In Kleingruppen bieten wir auch Tage der offenen Tür an. Hierfür einfach telefonisch oder per Mail anmelden. Der Schulrundgang wird dann, unter Einhaltung der strengen Hygienemaßnahmen, in Kleingruppen durchgeführt. Sehr gerne begrüßen wir unsere zukünftigen Schüler auch mit ihren Eltern.

Je nach Berufswunsch kann in der Berufsgrundbildung zwischen den beiden Clustern „Technik“ bzw. „Dienstleistungen“ gewählt werden. Eine spezifische Ausbildung ist dann im technischen Bereich in Holz, Bau, Metall oder Elektro möglich und der Dienstleistungssektor bietet Schwerpunkte im Tourismus, im Handel- und Bürobereich oder in der Gesundheits- oder Schönheitssparte.



## Lerne für die Praxis

### Cluster „Technik“

### Cluster „Dienstleistungen“

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage: www.pts-brixen.tsn.at

E-Mail: direktion@pts-brixen.tsn.at  
Telefon: 05334 82012  
Fax: 05334 82014



Poly\_metal

Poly\_holz



Poly\_tourismus

Poly\_büro



## Adventliche Aktionen der Landjugend

Um für etwas Weihnachtsstimmung zu sorgen, haben wir wieder unsere alljährliche Keksbäckaktion umgesetzt. Zwar konnten wir uns heuer nicht treffen, dafür wurde zuhause umso fleißiger gebacken. Von Vanillekipferl, über Kokosbusserl, Nusskekse, Spritzgebäck und Rumkugeln wurden viele leckere Sorten unter Einhaltung der Hygienebestimmungen fertiggestellt.

Die Weihnachtsbäckereien durften wir schließlich dem Team vom Sozialzentrum überreichen. Wir hoffen, die Kekse haben viel Freude bereitet!

Für das Weihnachtsfest wurde auch die Pfarrkirche in Aschau vorbereitet. Die Krippe mit der Heiligen Familie und der Christbaum gehören einfach dazu. Gemeinsam wurde alles aufgebaut und festlich geschmückt. Zwar war die Maske dabei etwas lästig, trotzdem hat die gemeinsame Aktion viel Spaß gemacht – und das Warten auf das Christkind ist dadurch auch schneller vergangen.



Fotos: Landjugend Kirchberg

## Der Nikolaus zu Besuch

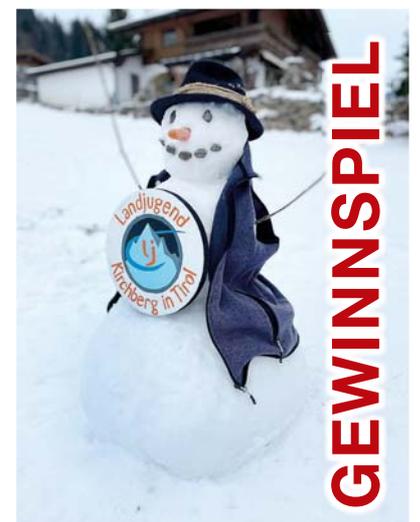
Wir lassen uns nicht unterkriegen und haben deshalb für die kleinen und großen Kinder in Kirchberg den Nikolaus eingeladen. Damit der gute Mann auch alle besuchen konnte, hat die Landjugend die Sackerl für die weite Reise vorbereitet. Gemeinsam mit seinen Engeln machte sich der Nikolaus auf den Weg und war dabei im gesamten Ortsgebiet von Kirchberg anzutreffen. Insgesamt wurden mehr als 60 brave Mädchen und Buben besucht, die sich über das Nikolaussackerl sehr gefreut haben. Wir werden auch im nächsten Jahr an den Heiligen Nikolaus schreiben, damit er wieder nach Kirchberg kommt!

## LIEBE KINDER AUS KIRCHBERG!

Unser Landjugend-Schneemann Schorsch ist einsam. Helft uns, Freunde für Schorsch zu finden. Je kreativer und verrückter eure Schneemänner werden, desto besser! Einfach ein Foto von eurem

Kunstwerk machen und bis zum 7. März 2021 per Whatsapp an Johanna Wechselberger (Tel. 0699/19296714) schicken. Die Fotos werden auf der Facebookseite der Landjugend Kirchberg gepostet und dann heißt es fleißig liken! Für die drei Schneemänner mit den meisten Likes wartet eine kleine Überraschung... Wir freuen uns auf viele kreative Einsendungen!

## Eure LJ Kirchberg





Musikkapelle  
Kirchberg in Tirol

Natürlich ist auch für uns in dieser immer noch andauernden speziellen Situation das Musikjahr 2021 derzeit nur schwierig planbar. Sobald es aktuelle Infos gibt, werden wir euch natürlich auf **www.mk-kirchberg.tirol** bzw. auf Facebook und Instagram auf dem Laufenden halten.

Wir freuen uns aber schon, sobald als möglich in unseren neuen Räumlichkeiten wieder mit den gemeinsamen Proben starten zu können...

## Dafür suchen wir **VERSTÄRKUNG!**

Wolltet ihr schon immer ein Instrument lernen?

Egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse, wir unterstützen euch dabei!

In unseren neuen Probenräumen könnt ihr euch musikalisch entfalten und kreativ arbeiten...

Als zusätzlichen kleinen Anreiz möchten wir euch auf diesem Weg in den kommenden Ausgaben die in unserer Musikkapelle gespielten Instrumente kurz vorstellen.



## Den Anfang machen:

**DIE TROMPETE und DIE POSAUNE**  
Die Instrumente Trompete und Posaune gehören zu den Blechblasinstrumenten, hier werden sie durch ihre leicht konischen oder zylindrischen Bauweisen den engmessurierten Instrumenten zugeordnet.

Der Ton wird bei beiden Instrumenten durch die Lippenvibration und die Luft des Bläasers erzeugt. Geblasen wird in ein Kesselmundstück. Die Töne der Trompete werden mithilfe von drei Ventilen gesteuert. Bei der Posaune hingegen gibt es einen „leichtlaufenden Zug“ der an die richtige Position gebracht wird. Der scharfe und durchdringende Ton wird gerne in allen Musikrichtungen eingesetzt. Deshalb sind die Trompete und die Posaune vom Symphonieorchester bis hin zur Jazz- und Popmusik überall zu finden.

Auch bei uns in den Blasorchestern nehmen sie eine wichtige Rolle



ein und würden uns sehr über Nachwuchs in diesen Registern freuen!

**Seppi Krimbacher** – seit 2016 einer unserer Trompeter: „Ich habe mit dem Trompete-Spielen angefangen, weil dieses Instrument mich immer fasziniert hat und mir sehr viel Spaß bereitet.“

Bei der Musikkapelle gefällt es mir auch sehr gut, da man dort viele neue Freunde kennenlernt, viel unterwegs ist und es immer lustig zugeht.“

**Musikkapelle Kirchberg**



## Die TVB-Mitglieder wählten einen neuen Aufsichtsrat Anton WurZRainer ist neuer Obmann

Am 25. November wurde in der arena365 in Kirchberg die Vollversammlung des Tourismusverbandes Kitzbüheler Alpen-Brixental abgehalten. Die Veranstaltung konnte unter strenger Einhaltung der Corona-Richtlinien erfolgreich durchgeführt werden. Durch die beschränkte Teilnehmerzahl wurde die Vollversammlung für die Mitglieder erstmals via Livestream übertragen.

Neben den regulären Tagesordnungspunkten wie den Berichten des Vorstandes, der Geschäftsführung und des Aufsichtsratsvorsitzenden sowie der Präsentation des Jahresabschlusses 2019 wurden verdiente Funktionäre für ihre langjährigen Tätigkeiten geehrt:

- Johann Beihammer für 15 Jahre im Aufsichtsrat, 5 Jahre im Vorstand
- Michael Küchl für 20 Jahre als Funktionär, 15 Jahre im Aufsichtsrat und 5 Jahre als Aufsichtsratsvorsitzender
- Josef Dersch für 25 Jahre im Aufsichtsrat
- Hans-Peter Schmid für 10 Jahre im Aufsichtsrat (Überprüfungsausschuss)

Im 5-Jahres-Rhythmus finden die Neuwahlen des Tourismusverbandes statt. So wurde auch 2020 ein neuer Aufsichtsrat gewählt. Die Mitgliederstimmen konnten per Vorabwahl oder vor Ort abgegeben werden. Im Anschluss an die Stimmauszählung wählten die neuen Aufsichtsräte den Vorstand und in weiterer Folge die Aufsichtsratsvorsitzenden.

Für die Funktion des Obmannes gab es mit Anton WurZRainer und Wilhelm Steindl zwei Kandidaten. Bei der Wahl konnte sich Anton WurZRainer mit 9 Stimmen gegenüber Wilhelm Steindl (4 Stimmen) durchsetzen.



Die geehrten Funktionäre: v.l.n.r. Josef Dersch, Dr. Jungmann (Tourismusabteilung des Landes Tirol), Hans-Peter Schmid, Johann Beihammer, Michael Küchl © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental

Die neuen Gremien, die nun die Geschicke des Tourismusverbandes Kitzbüheler Alpen-Brixental leiten, setzen sich wie folgt zusammen:

#### **Vorstand:**

Anton WurZRainer (*Obmann*)  
Julia Mingler-Haueis (*Obmann-Stellvertreterin*)  
Alois Wahrstätter (*Obmann-Stellvertreter*)  
Jakob Lenk  
(*kooptiertes Vorstandsmitglied ohne Stimmrecht*)

#### **Aufsichtsrat:**

Alexander Aigner (*AR-Vorsitzender*)  
Günter Strobl (*AR-Vorsitzender-Stellvertreter*)  
Silvia Ager  
Birgitta Aschaber  
Hubert Aschaber  
Mag. Anton Bodner  
Mag. Johann Fuchs  
Roland Hetzenauer  
Hermann Obwaller  
Jakob Schermer  
Christian Simair  
Wilhelm Steindl  
Annamarie Plieseis (*13. AR-Mitglied als  
Vertreterin für die Gemeinden*)  
Rudolf Köck (*kooptiertes AR-Mitglied  
ohne Stimmrecht*)

Der neu gewählte Obmann Anton WurZRainer bedankt sich bei den ausgeschiedenen Funktionären für ihre gute Arbeit, beim neuen Vorstand und dem Aufsichtsrat für das entgegengebrachte Vertrauen, freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und verspricht allen Mitgliedern, dass die Funktionäre in der kommenden Periode mit viel Einsatz und Motivation an die Arbeit gehen werden.



Der neue Vorstand und die AR-Vorsitzenden: v.l.n.r. Alexander Aigner (AR-Vorsitzender), Anton WurZRainer (Obmann), Julia Mingler-Haueis (Obmann-Stv.), Alois Wahrstätter (Obmann-Stv.), Günter Strobl (AR-Vorsitzender-Stv.) © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental

## Vorbildlicher Saisonstart unserer Bergbahnen KitzSki und SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental

Zu Weihnachten konnten unsere Bergbahnen zur Freude vieler in den Winterbetrieb starten. Österreichweit wurde dieses Thema heiß diskutiert – die Entscheidung konnte auf Landesebene zugunsten der Skigebietsöffnungen ausfallen. Die Bergbahnen setzen die umfangreichen, gesetzlich geforderten Covid-19-Präventionsmaßnahmen vorbildlich um und können den Wintersportlern trotz der vorherrschenden Planungsunsicherheit seit 24. Dezember ein weitläufiges Skierlebnis bieten.

Trotz hoher wirtschaftlicher Einbußen in der heurigen Wintersaison sind unsere Bergbahnen vorbildliche Arbeitgeber in der aktuellen Krise. Sie sichern zahlreiche Arbeitsplätze in den Tourismus- und Handelsbetrieben sowie Bau- und Handwerksfirmen unserer Region. Die Arbeit unserer Bergbahnen schafft Vertrauen und erhält die Lebensqualität in unserer Region, auch für unsere nachfolgenden Generationen.

Die Freude an der Bewegung und die sportliche Betätigung in der Natur fördert die Gesundheit und stärkt das Immunsystem. Durch die Bergbahnöffnung kommen vor allem die einheimische Bevölkerung und – als kleiner positiver Nebeneffekt des Lock-downs – die Mitarbeiter in Tourismus, Gastronomie und Handel in den Genuss äußerst attraktiven Skifahrens. Schönes Wetter und tolle Pistenbedingungen sorgen für gute Stimmung und leisten einen wertvollen Beitrag für die mentale Gesundheit in der einheimischen Bevölkerung.

Mit dem Aufsperrern des Großteils der Lifte sorgen die Bergbahnen für eine Entflechtung beim Anstehen an den Liften. Viele der Skifahrer halten sich an die geltenden Maßnahmen und Hygienevorschriften. Wir bitten alle Wintersportler im Sinne eines fairen Miteinanders und für die Aufrechterhaltung des Skibetriebes darum, die notwendigen Abstände und Maßnahmen im gesamten Skigebiet einzuhalten.

Wir wünschen allen Skifahrern viel Vergnügen auf den Pisten und gute Fahrt!

## Wintergenuss im Tal – aber bitte mit Umsicht!

Der Winter ist auch für den besten Freund des Menschen eine wunderbare Jahreszeit. Hunde sind im Brixental herzlich willkommen! Wir möchten allerdings auf die Leinenpflicht im gesamten Ortsgebiet und auf den Winterwanderwegen hinweisen. Auf den Langlaufloipen ist das Mitführen von Hunden nicht erlaubt!

Die Loipen und Winterwanderwege verlaufen großteils auf Privatgründen unser Bürger. Im Sommer werden viele dieser Flächen wieder zur Futtermittelproduktion verwendet. Der Tourismusverband pachtet diese Grundstücke, um den Gästen und Einheimischen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung bieten zu können. Dem TVB ist es ein großes Anliegen, den Verpächtern die Qualität ihrer Felder trotz der Nutzung im Winter zu erhalten. Denn nur so kann auch in den nächsten Jahren diese Infrastruktur wieder angeboten werden. Deshalb appellieren wir an alle Hundebesitzer, ihre Hunde nicht frei herumlaufen zu lassen und den Kot ihrer vierbeinigen Freunde fachgerecht zu entsorgen. An zahlreichen Gassstationen stehen kostenlose Plastiksäcke dafür zur Verfügung. Außerdem bitten wir, sämtlichen Müll (Zigarettenstummel, Taschentücher, Mundschutz etc.) nicht auf den Boden fallen zu lassen, sondern in die Mülleimer zu werfen. Vielen Dank für das gute Miteinander!



## **Unser Vermietercoach Cindy empfiehlt: Bleiben Sie in Kontakt mit Ihren Gästen und halten Sie die Informationen stets aktuell – so steigern Sie die Urlaubsbuchungen!**

Wie lange die Corona-Krise noch andauert, können wir aktuell noch nicht abschätzen. Aber eines ist sicher: Die Menschen werden wieder verreisen wollen. Sorgen Sie jetzt dafür, dass Ihr Haus dann auf der Reise-Wunschliste ganz oben steht!

Wenn das Reisen wieder uneingeschränkt möglich ist, stellen Sie sicher, dass Sie buchbar sind. Daher ist es umso wichtiger, dass Sie bereits jetzt Ihre Verfügbarkeiten und Preise in das Feratel-System des Tourismusverbandes (WebClient 4.0) eintragen. Nur so können auch wir vom TVB unseren Gästen zuverlässig optimale und richtige Auskunft geben.

Falsche Informationen zu Verfügbarkeiten und Preisen verärgern den Gast. In den meisten Fällen führt das sogar zu verlorenen Buchungen. Jeder kann einen kleinen Beitrag zu einer noch besseren Marktpositionierung des Brixentals leisten, wenn Daten regelmäßig und korrekt gepflegt werden. Nur so lassen sich interessierte Gäste in unserer Region unterbringen und als neue Urlauber gewinnen.

Tipp:

Werden Sie online buchbar! So treffen Sie genau das Buchungsverhalten der meisten Internetnutzer und verkürzen den Buchungsprozess für Sie und Ihre Gäste enorm. Besonders der zeitliche Aufwand in Ihrem Betrieb kann dadurch wesentlich reduziert werden.

Gerne sind wir Ihnen bei der Eingabe behilflich. Vereinbaren Sie einfach einen Termin für ein persönliches Gespräch bei Ihnen zu Hause. Ihr Vermietercoach Cindy freut sich von Ihnen zu hören: 057507 2146 oder [cindy@kitzbuehel-alpen.com](mailto:cindy@kitzbuehel-alpen.com).

## **Das Vermieterhandbuch des Tourismusverbandes Kitzbüheler Alpen – Brixental – noch mehr Service für unsere Vermieter**

Der Tourismusverband gibt regelmäßig ein Vermieterhandbuch mit wichtigen Informationen und Hilfestellungen für unsere Mitglieder und Vermieter heraus. Es wurde nun nach einigen Neuerungen und Änderungen überarbeitet und erweitert.

Das Vermieterhandbuch beinhaltet viele verschiedene Themen wie Schriftverkehr, Rechtliches, Online-Präsenz und Meldewesen/Gästekarte. Es umfasst über 80 Seiten und ist entweder in unseren Ortsbüros kostenlos erhältlich oder kann im Mitglieder-Manager unter <https://manager.brixental.com> heruntergeladen werden. (Falls Sie noch keine Zugangsdaten haben, melden Sie sich bitte in Ihrem Ortsbüro.)

Die Vermieter können entweder selber mit dem Handbuch arbeiten oder bei Fragen und Unklarheiten auch gerne einen Termin mit unserem Vermietercoach Cindy vereinbaren.

## **Einheimische herzlich willkommen bei den geführten Touren des Tourismusverbandes**

Wie die kommende Wintersaison 2020/21 verlaufen wird und wie viele Gäste wir bei uns begrüßen dürfen, steht in den Sternen. Nichtsdestotrotz bietet der Tourismusverband ein vielseitiges Wochenprogramm mit geführten Touren für die Wintermonate an. Wir wollen all unsere Einheimischen und Vermieter herzlich dazu einladen, diese besondere, ruhige Zeit gemeinsam mit uns zu nutzen. Begleitet uns zum Beispiel auf einer Schneeschuhwanderung im Spertental, entdeckt unbekannte Winkel der Region oder besucht einen Langlauf-Schnupperkurs und erlebt so, was unsere Gäste in ihrem Urlaub in unserer Region erleben dürfen:

### **Montag**

Schneeschuhwanderung für Anfänger im Spertental

### **Dienstag**

Erlebnis-Schneeschuhwanderung auf den Brunnalmen

### **Mittwoch**

Langlaufsschnupperkurs

### **Donnerstag**

Mit den Schneeschuhen zum Egart-Hof

### **Freitag**

Schneeschuhwandern am Gaisberg





## Es werde Licht - oder wie der Strom in unser Dorf gekommen ist.

Man stelle sich einmal vor - im ganzen Ort, ja nirgends gibt es elektrisches Licht, keine Steckdose, an welche man ein Heizgerät, einen Kühlschrank oder einen elektrischen Motor anschließen könnte. Eine Horrorvorstellung für unsere technisch perfekte Welt, wo es praktisch auf fast jeder Almhütte zumindest ein Photovoltaikpaneel gibt, welche den Betrieb zumindest einer Lampe und eines Radios ermöglicht. Vor gar nicht so langer Zeit hatte man von derartigen Dingen noch keine Ahnung. Da gab es Kerzen und eventuell eine Petroleumlampe als Beleuchtung. Bereits um ca. 1800 gab es erste Versuche - Metallfäden mit Hilfe von elektrischem Strom (damals schon bekannt!) zum Glühen zu bringen. In der Volksschule lernte ich noch, dass Auer von Welsbach die Glühlampe erfunden hat. Das stimmt aber nicht ganz, er erfand 1885 einen Gasglühstrumpf.

Wer ist nun aber der Erfinder der elektrischen Glühlampe? Ab Mitte des 19. Jhd. wurden viele Versuche rund um dieses Thema gemacht, die Erfindung wird dem Amerikaner Thomas Edison zugeschrieben. 1898 ließ er die erste brauchbare Metallfadenlampe patentieren. Tatsächlich hat jedoch der Brite Joseph Swan das erste Patent auf eine funktionierende und nutzbare elektrische Lampe angemeldet. Er entwickelte ab 1860 seine **Glühbirne**, 1878 gelang ihm die erste brauchbare elektrische **Glühbirne**, die er patentieren ließ. Nach einem längeren Streit arbeiteten beide zusammen, Swan ging jedoch im Lichte von Edison unter, ein gar nicht so seltenes Erfinderschicksal.

Gegen Ende des 19. Jahrhunderts begannen weitere Neuheiten, wie Telefon, Telegraph, oder auch das Grammophon ihren Siegeszug rund um die Welt. In Amerika und Europa schossen Erfindungen rund um die Elektrizität nur so aus dem Boden. Um nun aus Wasser Strom zu erzeugen braucht es

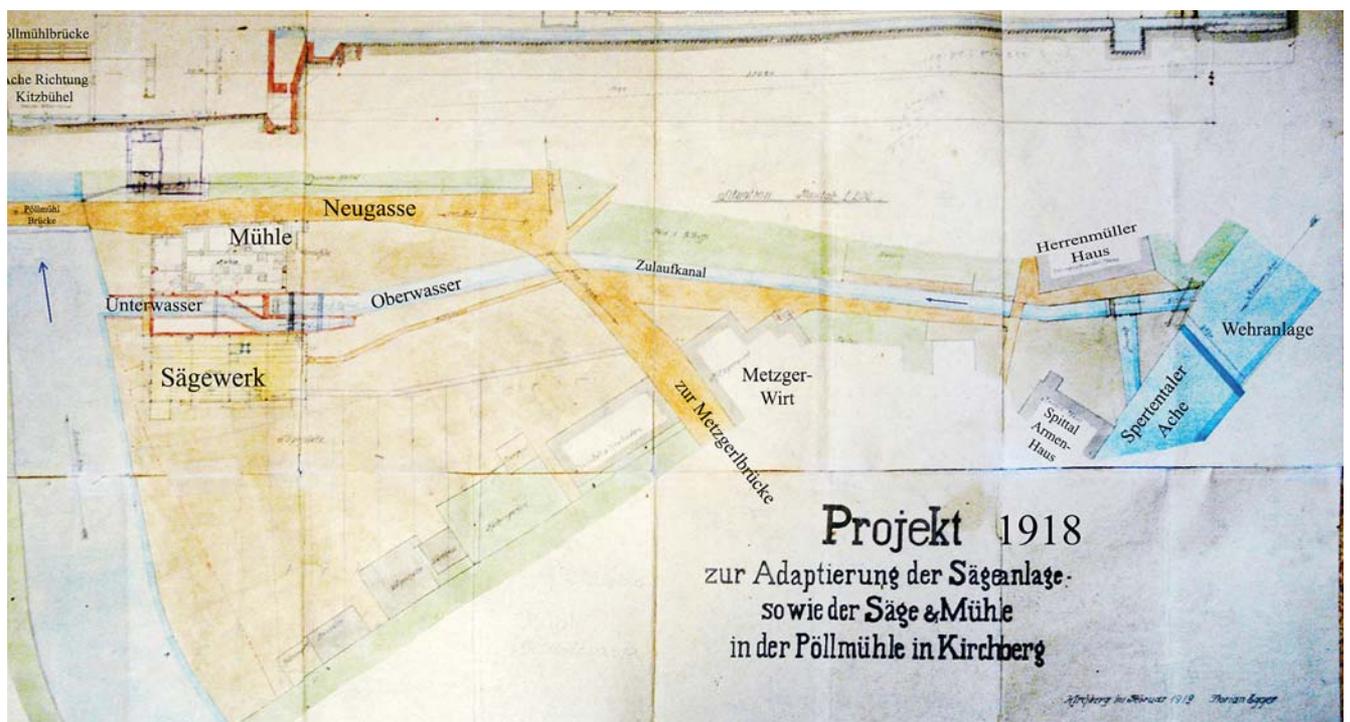


Wasserrad Sägewerk Symbolbild

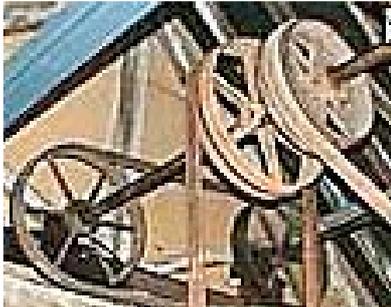
mehrere Voraussetzungen. Wasser als Antriebskraft zu verwenden ist schon seit langer Zeit bekannt. Man baut ein Schaufelrad (Wasserrad) und verbindet dieses mit einem Arbeitsgerät, etwa einer Mühle oder einer Säge mittels Transmissionen (einem „Räderwerk“, verbunden mit Treibriemen).

Noch besser ist die Leistung, wenn das Wasser ein gewisses Gefälle aufweist, am besten in einer Druckrohrleitung, da kommen wir nun zur Weiterentwicklung vom Wasserrad zu einer Turbine. Bereits 1895 wurde in den USA an den Niagarafällen ein elektrisches Großkraftwerk in Betrieb genommen.

Es dauerte gar nicht lange bis auch im Brixental Elektrizitätswerke errichtet wurden.



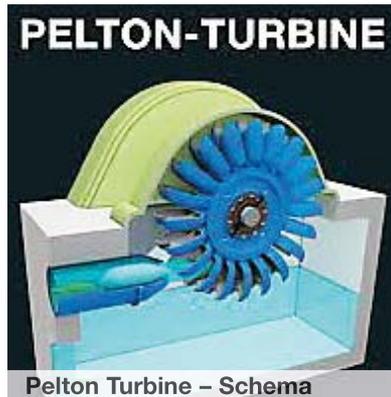
Wasserführung Pölmühle 1918 Beschriftung erweitert



Transmission zur mechanischen Kraftübertragung an Mühle od. Säge

Ein solches Werk entstand in Kirchberg bei der Pölmühle im Jahre 1906. Die Pölmühle war ein Mühlenbetrieb mit angeschlossenen Sägewerk. Südöstlich vom ehemaligen Spital war an der Spertentaler Ache eine Wehranlage, von welcher das Wasser für den Betrieb abgeleitet wurde. Anfangs geschah das mit Hilfe eines offenen Kanals, der beim Metzgerwirt vorbei zur Mühle führte. Dort sorgte ein Wasserrad für den Antrieb von Mühle und Säge. Dieser Kanal musste schon sehr lange bestehen, da laut Nachforschungen von Heimatforscher Anton Flecksberger bereits 1563 ein Michael Stöckl am „Pölmühler Mühlbachl“ einen großen Schmiedehammer mit Wasserkraft betrieben hat.

Laut Urkunden, die sich in unserem Chronikarchiv befinden kaufte Anton Schweiger von



Josef Schweiger 1906 die zu Mühle und Sägewerk gehörende Wasserkraft zur Errichtung eines Elektrizitätswerkes auf dem Gelände.

Teile der Mühle wurden als Maschinen- und Nebenräume adaptiert, sowie eine Turbine mit Generator installiert. Das für den Mühlen- und Sägebetrieb notwendige Wasser musste jedoch weiterhin zur Verfügung stehen. Verschiedenen Aufzeichnungen zufolge ist hier in den Verträgen bis ca. 1909 von der Herrenmühle die Rede, augenscheinlich handelt es sich aber um den Standort der allgemein bekannten Pölmühle auf dem Gelände der heutigen Tiefgarage, erstere war ja an der Spertentaler Straße nördlich der Gaisbergbrücke (diese hieß ursprünglich Herrenmühl - Brücke)



Turbinen - Generator Einheit direkt gekuppelt

bis zum Kirchanger Bachl situiert, wobei an diesem Standort von 1806 bis ins 20. Jhdt. hinein tatsächlich auch der Name Schweiger aufscheint. Wahrscheinlich bestanden hier Verwandtschaftliche Verknüpfungen.

In der Folge gab es 1909 beim E-Werk einen Besitzerwechsel, wobei die Herren Anton Raffel, Stefan Pöll (Neuwirtsbauer) und Josef Schießl (Stöcklbauer) das Werk je zu einem Drittel übernahmen. Die Leistung des Werkes wird zu dieser Zeit mit ca. 16 PS angegeben.

Die Gemeinde Kirchberg wurde neben den Besitzern ebenfalls Stromkunde des E-Werkes und vereinbarte folgende Standorte für die Orts- bzw. Objektbeleuchtung:



Foto von der Hochwasser-Katastrophe 1912 in der Lend



Kirchberg, im Vordergrund das Pölmühlentälchen, ca. 1915

2 St. In der Kirche je 25  
 1 St. Bei der Landbrücke 10  
 1 St. b. Fleischhauer Berger 10  
 1 St. Hinterm Bechlwirt 10  
 2 St. Am Kirchenchor je 10  
 1 St. Auf dem Kirchplatz 10  
 3 St. Im Schulzimmer, je 10  
 1 St. Hadergasse (Kb. Str.) 10  
 1 St. Metzgerbrücke 10  
 1 St. Nagelschmied  
 (Kaufhaus Möllinger) 10

1 St. Bahnhofstraße 10  
 1 St. Gendarmerieposten 10  
 1 St. Hinter dem Stöcklbauer 10  
 1 St. Hinterm Pöllwirt (Daxer) 10  
 3 St. Im Feuerwehrmagazin je 10  
 2 Lampen in Reserve, je 10  
 Kerzenstärken  
**Gesamt: 260 Kerzenstärken**

1912 wurde das Einlaufbauwerk  
 des Kanales durch ein Jahrhundert

- Hochwasser zerstört und musste  
 erneuert werden. Damals wurde der  
 Bereich der Lend total verwüstet,  
 das Militär wurde zur Hilfeleistung  
 angefordert. Aus der Sammlung  
 der Familie Lackner haben wir  
 Fotos von diesem Ereignis, sowie  
 vom Bau der neuen Wehranlage  
 im Archiv.

In den nachfolgenden Jahren  
 gab es einige Veränderungen bei



Neuerrichtung Einlaufgerinne hinter dem Spital um 1912. Bildmitte: Metzgerwirt



den Besitzverhältnissen. 1924 übernahm die Gemeinde Kirchberg zum überwiegenden Teil das Werk unter der Firmenbezeichnung Gemeindegäge- und Elektrowerke Kirchberg m.b.H.

Im Jahre 1939 war ein Gleichstromgenerator mit folgenden Leistungsangaben in Betrieb:

Spannung	2 x 235 Volt
Stromstärke	316 Ampere
Leistung	82 Kilowatt
Drehzahl	1030 Umdrehungen/Minute

Diese Leistung konnte aber nur ca. zur Hälfte erreicht werden. Für Notfälle war ein Junkers Dieselgenerator mit 70PS vorhanden. Es bestand jedoch die Absicht bei entsprechender Finanzlage auf Drehstrom umzustellen, wobei eine Turbinen-Generatoranlage mit 73 KW errichtet werden sollte. Für die Umbaukosten rechnete die Fa. Voit in St. Pölten mit 3300.- Reichsmark. Die Planungen wurden von der Fa. Voit durchgeführt, jedoch die Genehmigungen der Reichsregierung für das dazu benötigte Eisenmaterial gestalteten sich wegen des bevorstehenden Krieges äußerst schwierig.

1946 wurden dann Gespräche zwischen der Gemeinde Kirchberg und der TIWAG geführt, welche die Übernahme der Stromlieferungen in Kirchberg zum Thema hatte. Ein paar Details, die damaligen Stromkosten der TIWAG betreffend sind noch erwähnenswert.

#### Preise 1951 in Schilling:

Haushaltstarif	
Grundpreis 1. Raum	5.-
Weitere Räume	2.50
Arbeitspreis je kWh	0.35
Kraftanlagen Grundpreis/ Monat	
Fürs erste Kilowatt Anschl.wert	13.-

Je weiteres ½ KW	5.-
Arbeitspreis je kWh	0.35
Landwirtschaft Grundpreis/ Monat erste 3ha	13.-
Jedes weitere ha	1.60
Arbeitspreis je kWh	0.35

Zusätzlich gab es Tarife für Nachtstrom, Messeinrichtungen u.a.

Die Geschichte der Elektrifizierung in Kirchberg ist sehr komplex, sehr viele Schriftstücke über dieses Thema lagern im Archiv. Ich habe mich bemüht, die wichtigsten, bzw. interessantesten Informationen herauszusuchen, leider waren keine Zeichnungen oder Pläne über die Wasserräder, Turbinen, Generatoren, etc. darunter. Ich habe deshalb einige Bilder aus dem Internet herausgesucht, damit sich die Leser eine Vorstellung davon machen können.

In unserem Ort gab es noch weitere Pioniere, welche mit Kleinkraftwerken experimentierten, bzw. solche betrieben oder auch für andere realisierten. Am Klausenbach steht heute noch das private Werk des Premserhofes. Der derzeitige Besitzer Josef Hacksteiner renovierte vor wenigen Jahren das Maschinenhäuschen nahe der Mündung des Klausenbaches. Im Brandseitgraben ist heute noch ein E-Werk in Betrieb, welches schon vor dem Krieg seine Arbeit aufnahm. Gebaut wurde es von Markus Widmann, Kasbachbauer und seinem Nachbarn Ullrich Spiegel von Röhrmoos.

Ein äußerst findiger Zeitgenosse war Sepp Spindelböck am Issbühel. Dieser errichtete nicht nur sein eigenes E-Werk, sondern baute und betreute hauptsächlich im Spertental noch weitere. Auch in der Aschauer Säge bestand ein E-Werk, sowie bei der Hirzinger Mühle. Vor der allgemeinen Elektrifizierung durch

die Tiwag konnten dadurch auch abgelegene Höfe vom eigenen Strom profitieren. Es würde mich sehr interessieren, wo in Kirchberg/Aschau weitere private E-Werke in Betrieb standen oder noch sind. Ich freue mich auf Eure Anrufe oder Mails!

#### Bilderklärungen:

- 1) Wasserrad Sägewerk Symbolbild
- 2) Wasserführung Pölmühle 1918 Beschriftung erweitert
- 3) Transmission zur mechanischen Kraftübertragung an Mühle od. Säge
- 4) Pelton Turbine – Schema
- 5) Turbinen – Generator Einheit direkt gekuppelt
- 6) Foto von der Hochwasser-Katastrophe 1912 in der Lend (Lackner Michael)
- 7) Kirchberg, im Vordergrund das Pölmühlenareal, ca. 1915
- 8) Neuerrichtung Einlaufgerinne hinter dem Spital um 1912. Bildmitte: Metzgerwirt (Lackner Michael)

**Quellen:** Chronikarchiv Kirchberg, Bestand Lackner, Internet, Wikipedia: Musterbilder Turbine, Generator, Transmission

**Johann Schiessl**  
Chronikarchiv Kirchberg



## Jahreskurzbericht der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg in Tirol

Werte Kirchberger und Kirchbergerinnen, das Jahr 2020 war auch für die Feuerwehr Kirchberg herausfordernd. Trotzdem stand der Feuerwehreibetrieb bei uns nicht still. In dieser Ausgabe möchten wir Euch einen kurzen Überblick über das abgelaufene Feuerwehrjahr geben.

### Mannschaftsstand per 31.12.2020

Aktiv: 78

71 männlich, 7 weiblich

Ehrenmitglieder: 2

Reservisten: 26

Jugend: 10

3 männlich, 7 weiblich

**Gesamt: 116 Mitglieder**

### Im Jahr 2020 wurde die Wehr zu 77 Einsätzen alarmiert:

Brandeinsätze 9

Technische Einsätze 51

Brandsicherheitswachen 1

Fehlalarme 16

In Summe waren 1.236 Mitglieder rund 1.288 Stunden im Einsatz. Weiteres absolvierten unsere Mitglieder 42 Übungen und Schulungen, dabei wurden von 529 Mann, 1.061 Stunden aufgewendet. Es wurden 436 sonstige Tätigkeiten erfasst. Dazu zählen Ausschusssitzungen, Kirchgänge, Verwaltungstätigkeiten, Ordnerdienste, Wartungsarbeiten, Dienstbesprechungen, Reinigungsarbeiten, Wandertag, uvm.

**Hier sind 3.775 Stunden zu verbuchen.**

Im Jahr 2020 waren es somit 585 Ereignisse mit 7.183 Stunden. Würde man diese Stunden in Geld fassen und laut Tarifordnung



des Landesfeuerwehrverbandes verrechnen (Eur 24,- pro Stunde), so käme man auf rund Eur 172.500,-. Vier Kameraden besuchten sieben verschiedene Lehrgänge an der Landes Feuerweherschule in Telfs. Mit den acht Fahrzeugen wurden 6.630 unfallfreie Kilometer von unseren Maschinisten zurückgelegt. Ein großer Erfolg war auch unser „Hendl to Go“ und das „Hendl to Go 2.0“, welche wir statt unserem Hallenfest und dem Feuerwehrball veranstalteten.

Wir möchten uns bei den zahlreichen Besuchern und Helfern dieser Veranstaltungen bedanken.

Das Kommando der Feuerwehr Kirchberg möchte sich bei allen Kameraden/innen der Wehr für die überwältigende Anzahl an freiwillig geleisteten Stunden im besonderen Jahr 2020 bedanken und wünscht der Bevölkerung von Kirchberg ein erfolgreiches und vor Allem gesundes 2021 !

**Ein ausführlicher Tätigkeitsbericht steht ab Februar auf unserer Homepage zur Verfügung.**

### Unterstützung des Rettungsdienstes 14.12.2020

Am 14.12. 2020 gegen 18:00 Uhr wurde in einem Appartementhaus in Kirchberg ein 46-Jähriger Tiroler mit schweren Kopfverletzungen aufgefunden. Der Mann hatte Arbeiten an einer elektrischen Anlage durchgeführt, als er aus unbekannter Ursache gestürzt und mit dem Kopf aufgeschlagen sein dürfte.

Der Mann wurde nach der notärztlichen Versorgung vom Rettungsdienst und der Feuerwehr Kirchberg aus dem Haus geborgen. Weiters wurde der Landeplatz für den für einen Nachtflug aus Reutte angeforderten Notarzt Hubschrauber RK2 ausgeleuchtet, der den schwerverletzten Arbeiter in die Innsbrucker Klinik flog.

Im Einsatz standen: FF Kirchberg mit 20 Mann, Rettungsdienst, Notarzt, Kriminalpolizei, Polizei, Rettungshubschrauber RK 2.



Fotos: FF Kirchberg

### Brand in Hotel 15.12.2020

Am 15.12.2020 gegen 20:20 Uhr kam es in einem Hotel in Kirchberg zu einem Brandgeschehen. Durch die Einsatzkräfte konnte festgestellt werden, dass es im Saunabereich des Hotels zu einem Kabelbrand an einem dortigen Kühlschrank gekommen ist. Der Brand konnte durch die Feuerwehr Kirchberg unter schwerem Atemschutz rasch gelöscht und ein Ausbreiten der Flammen auf das weitere Gebäude verhindert werden.

Durch das Brandgeschehen kam es zu einem Sachschaden in derzeit unbekannter Höhe – Personen wurden keine verletzt. Im Einsatz standen: FF Kirchberg mit 36 Mann, Rettungsdienst, Polizei, Tigas

### Technische Hilfeleistung 26.12.2020

Fahrzeugüberschlag B 170 km 21.4  
Die FF Kirchberg wurde am 26.12.2020 um 01:20 Uhr von der Leitstelle Tirol zur Unter-

stützung bei einem Verkehrsunfall auf der Brixentalbundesstraße B 170 alarmiert.

Beim Eintreffen der FF Kirchberg lag im angrenzenden Feld ein PKW auf dem Dach, die Lenkerin und Ihre Beifahrerin konnten glücklicherweise das Fahrzeug selbstständig verlassen und wurden vom Rettungsdienst mit Verletzungen unbestimmten Grades abtransportiert.

Die Aufgabe bestand darin, den PKW wieder auf die Räder zu stellen, stromlos zu machen und das Auslaufen von Betriebsmitteln zu unterbinden. Das KFZ wurde noch zum Straßenrand befördert und der Polizei übergeben.

Im Einsatz standen: FF Kirchberg mit 15 Mann, Polizei, Rettungsdienst, Abschleppunternehmen

### Das Kommando der Feuerwehr Kirchberg

**SPARKASSE**   
in Kirchberg

# Mit Blick auf die Zukunft: Fondssparen.

Schon ab 50 Euro im Monat.

Dies ist eine Werbemittelung.  
Das Veranlagen in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.

[sparkasse-kitzbuehel.at](https://www.sparkasse-kitzbuehel.at)   



Oesterreichischer Alpenverein  
Sektion Kirchberg in Tirol  
6365 Kirchberg in Tirol

## Hochtour Zillertaler Alpen - vom Fr. den 4. bis So. 6. September 2020.

Wolfgang S., Wolfgang H., Christoph, Martina, Manfred, Leo und Martin waren zusammen mit unserem Bergführer Stefan Wierer von 4. bis 6.9. auf einer wunderschönen Hochtour in den Zillertaler Alpen mit der Besteigung des Schwarzensteins unterwegs.

**1. Tag** - von Ginzling durch das Floitental zu unserer ersten Unterkunft der Greizer Hütte. Am Nachmittag wanderten wir noch zur 2.870m hohen Lapenscharte. Auf dieser Wanderung hatten wir einen sehr schönen Ausblick auf die wunderschönen Zillertaler Alpen und konnten nebenbei noch einige Steinböcke bewundern.

**2. Tag** - zeitig in der Früh gingen wir Richtung Schwarzensteinhütte die auf einer Höhe von 3.025m liegt auf. Der Weg führte uns zuerst über die Gletschermoräne, dann über den steinigen Gletscherschliff zum Gletscher Einstieg. Über den unteren Floitenkees stiegen wir über den Tribbachsattel zur Schwarzensteinhütte auf wo wir kurz einkehrten.

Nach einer kurzen Pause bestiegen wir bei herrlichsten Bedingungen den 3.369m hohen Schwarzenstein. Auf dem Gipfel hatten wir bei bestem Wetter eine ausgezeichneten Fernsicht, einen gigantischen Ausblick im Norden bis zum Wilden Kaiser und im Süden bis zur Marmolada. Der Großvenediger, Großglockner und unzählige weitere hohe Berge waren alle vor uns aufgereiht.

Nach einem längeren Aufenthalt am Gipfel gingen wir wieder zur Schwarzensteinhütte zurück.



Stefan, Martina und Christoph bestiegen am Nachmittag noch die westliche Floitenspitze 3.194m während wir anderen uns ausruhten und das herrliche Panorama genossen.

**3. Tag** - weil sich das Wetter am Sonntag verschlechterte stiegen wir über das vor dem Schwarzenstein gelegene Felsköpfl 3.235m weiter durch den oberen Floitenkees über den Normalweg zur Berliner Hütte ab.

Nach der Besichtigung der geschichtsträchtigen prächtigen Berliner Hütte und einer kurzen Einkehr gingen wir weiter durch das Zemtal bis Breitlahner und fuhren anschließend nach Hause.

Es war dies eine wunderschöne und ausgezeichnet organisierte Tour im Herzen der Zillertaler Alpen.

**ÖAV Sektion Kirchberg**



Fotos: ÖAV Sektion Kirchberg



## **kirchner&kirchner gewinnt 3-fach beim 11. International Creative Media Award**

Jährlich zeichnet der ICMA - der International Creative Media Award - die besten Kreativleistungen des Jahres im Bereich Branding, Identity, klassischer Werbung wie auch Online- und Multimedia-Disziplinen aus. Dabei wiegt der Award schwer, treten doch international große Teilnehmer wie Territory / Gruner & Jahr oder die Axel Springer Corporate Solutions an, um mit deren Arbeiten zu überzeugen.

Aus über 400 eingesandten Werken aus 20 Ländern konnte die kirchner&kirchner Kreativagentur gleich 3 Auszeichnungen nach Hause in die Kitzbüheler Alpen holen.

In den Kategorien „Animierte und Sound-Logos“ (Gold, Kunde: JOURNEY TO iO), „Werbekampagne - Poster“ (Bronze, Kunde: GKRAFT) und „Logo & Identities“ (Bronze, Kunde: JOURNEY TO iO) konnte das Team rund um Günther und Philipp Kirchner die begehrten Trophäen gewinnen.

### **Neue Zeiten, neue Kommunikation.**

2020 hat so gut wie alle Betriebe vor neue Herausforderungen gestellt. Viele mussten die herkömmlichen Werbeaktivitäten stilllegen und auf digital nachrüsten, um die Zielgruppen zu erreichen. Hier galt es nun, die Möglichkeiten entsprechend auszuschöpfen, Kunden richtig anzusprechen und durch neue Kommunikation Eindruck zu machen. Die kirchner&kirchner Kreativagentur hat schon vor vielen Jahren den digitalen Schwerpunkt gesetzt und konnte die Weichen frühzeitig stellen, um Kunden, und solchen die es werden wollen, digitale Markenerlebnisse zu bieten.



© Agentur kirchner&kirchner

### **Mehr Wiedererkennung durch animierte- und Sound-Logos**

Der Wandel der Zeit macht auch vor klassischen Disziplinen wie die Logoerstellung in einer Werbeagentur nicht halt. Hat man diese früher noch primär für den Einsatz in gedruckten Werbemitteln optimiert, rückte der Vorstoß Neuer Medien immer mehr auch den digitalen Einsatzzweck in den Mittelpunkt.

„Heutzutage muss ein Logo mehr können, als gedruckt schön auszusehen.“, so GF Günther Kirchner. „Animationen und visuelle Effekte sind genauso wie das Sound-Design des Logos ein wichtiger Faktor, wenn es darum geht, heutzutage zu branden.“, ergänzt GF Philipp Kirchner.

### **Motion Design, 3D-Animation, Illustration und Sound.**

sind Disziplinen, die abseits der bekannten Printwerbung stattfinden. Sie haben ihren Spielraum überall dort, wo anstelle des Papiers ein Bildschirm betrachtet wird. Bewegtbilder haben beim

Menschen immer schon mehr Aufmerksamkeit generiert - das ist damals wie heute ein Fakt. Auf Instagram generiert ein animierter Clip z.B. bis zu 300% mehr Attention als ein einfaches Bild. Nur wer dieses Prinzip zu nutzen weiß, kann auf sozialen Medien Präsenz für sich beanspruchen.

[www.kirchnerundkirchner.at](http://www.kirchnerundkirchner.at)



## Was ich mir wünsche

Die Februarausgabe liegt vor Ihnen, das neue Jahr hat Fahrt aufgenommen, diese Zeilen aber schreibe ich zu Silvester aus der Quarantäne. Ja, es hat mich erwischt! Und die Zahlen dieser Tage beweisen: nicht nur mich. Weihnachten hat zugeschlagen. Gottseidank darf ich auf einen milden Verlauf zurückblicken, aber die Angst der ersten Tage, was kommen möge, werde ich nicht so schnell vergessen. „Selber schuld“ und „Ach, was soll denn mit Corona schon passieren, ist eh alles nur aufgeblasen?“ höre ich einige sagen. Und genau so ist es nicht.

Ich möchte einen Wunsch an mich selbst richten. Aber ich bin so vermessen zu hoffen, dass viele diesen Wunsch mit mir teilen.

Ich wünsche mir nämlich, die Welt und die Menschheit wieder besser zu verstehen. Das vergangene Jahr hat neben dieser kaum zu begreifenden Tragödie auch eines gebracht – einen Einblick in unsere Gesellschaft.

Ich wünsche mir zu verstehen, warum Medien sich oft nicht zurückhalten können, bis Klarheit über manches herrscht, und anstatt dessen jedes Detail aufbauschen. Ich wünsche mir, dass die verantwortlichen Journalisten zugeben könnten, dass es ihnen nur um die Story ging und nicht um das Recht auf Wahrheit.

Ich wünsche mir zu verstehen, warum wir uns nicht leiten lassen von wirklich Wissenden. Warum glauben wir im Fall von Corona nicht alle fest daran, dass die, die täglich Intensivpatienten behandeln im Schweiß ihres Angesichts, die rund um die Uhr an Methoden und Medikamenten forschen, um uns zu helfen, dass genau diejenigen unsere Leitfiguren sein können? Warum haben anstatt dessen

vereinzelte Schreier Zulauf, die sich dem Virus nicht auf 100m nähern? Befähigungsnachweis? Fehlanzeige! „Angst“ wird wohl eine Antwort sein. Solange medizinisch jedem alles zugänglich ist, aber selbst dieses „alles“ keine einfache Lösung bietet, weil die Welt eben manchmal kompliziert ist (und so sehr war sie es für uns als lebende Generationen noch nie), so lange wird es jene geben, die nach dem einen Geheimnis gieren, das sie vom Rest abhebt und als einzige errettet.

Ich wünsche mir auch zu verstehen, warum sich wissend, dass es nur gemeinsam gelingen kann, Menschen außerhalb der Regeln stellen, egoistisch und dagegen sind, leugnen. Wohl auch aus Angst. Man kann sich die Welt dann so zusammendichten, wie man sie gerne hätte. „Nur ich weiß, wie der Hase wirklich läuft. Dumm jene, die sich einschränken lassen und den allgemeinen Blödsinn glauben.“ Solange die Maßnahmen eine Grippewelle stoppen (sh. AUS), aber gleichzeitig tgl. vierstellig neue Corona-Fälle auftreten, sollte niemand so vermessen sein, beides zu vergleichen.

Aber gottseidank sind die allermeisten Mitmenschen eben nicht so und versuchen sich trotz aller Beschwerlichkeit dieser Geisteshaltung einen klaren, vernünftigen Verstand und Geduld zu bewahren.



Foto: Privat

### Praxis

**Dr. Gernot Tomaselli**

**Stöckfeld 14/a**

**Tel.: 05357-35000**

**[termin@internist-kirchberg.at](mailto:termin@internist-kirchberg.at)**

Abschließend wünsche ich mir noch, dass Sie sich impfen lassen, egal ob Sie CoViD-19 hatten oder nicht. Ist es nicht nebensächlich, ob man als Geimpfter jemanden anstecken kann, wenn der auch geimpft sein sollte? Ein Denkanstoß: Beim bekannt gewordenen Dosierungsfehler mit fünfzelter Dosis kam es zu keinerlei Komplikationen! Die Impfung ist so sicher, wie eine Impfung bei normaler Marktzulassung sein kann. Man kann eine Krankheit, die eine relevante Anzahl an Spitalsbetten verlegt (trotz aller Regeln), nicht akzeptieren, auch wenn genau das Arbeit bedeutet. Nicht zu impfen kommt einer wilden Schussfahrt auf der Piste gleich, bei der - damit mir nichts passiert - alle anderen ausstellen müssen. Das macht mich sozial nicht salonfähig, finde ich.



Foto: Tumiso



## VOM TRAUM ZUM EIGENHEIM

Ob bauen, kaufen oder sanieren: Bauen Sie auf einen kompetenten und verlässlichen Partner, damit Sie immer den Überblick behalten.

### Unsere Leistungen für Sie

- ✓ Professionelle Finanzierungsberatung
- ✓ Förderungsberatung und -abwicklung
- ✓ Persönliche Betreuung
- ✓ „Alles aus einer Hand“



**Thomas Erber**  
Bankstellenleiter  
05357 2219 44312  
thomas.erber@rrb.at

**Georg Stiegler**  
Kundenbetreuer  
05357 2219 44313  
georg.stiegler@rrb.at

**Willi Gunschl**  
Kundenbetreuer  
05357 2219 44311  
willi.gunschl@rrb.at

**Albert Wallner**  
Kundenbetreuer  
05357 2219 44323  
albert.wallner@rrb.at



**WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!**

## **ACHTUNG: REDAKTIONSSCHLUSS für das Jahr 2021! Am 5. jeden ungeraden Monats**

### unveränderte Inseraten-Preise Kirchberger Zeitung 2020:

1/8 Seite 4-färbig	70,-	schwarz/weiß	45,-	(B 113 x H 62 mm)
1/4 Seite 4-färbig	120,-	schwarz/weiß	80,-	(B 113 x H 123 mm)
1/2 Seite 4-färbig	210,-	schwarz/weiß	140,-	(B 113 x H 2s47 mm)
1/1 Seite 4-färbig	300,-	schwarz/weiß	200,-	(B 190 x H 277 mm)
Seite 2 u. vorletzte Seite		1/1 4-färbig	360,-	
Rückseite		1/1 4-färbig	450,-	(Sonderformate auf Anfrage!)

Bei fixer Buchung von 3 Inseraten -10% - bei 6 Inseraten -20% Rabatt.

Alle Preise sind Nettopreise ohne Gestaltung des Inserates excl. 20% MwSt. u. 5% Werbeabgaben!

(Ausgabe April/Mai 2021 - letzter Abgabetermin 5. März 2021)

Unterlagen an: [info@fotografiker.at](mailto:info@fotografiker.at) od. [zeitung@kirchberg.tirol.gv.at](mailto:zeitung@kirchberg.tirol.gv.at)  
Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter: Tel. +43-664-1166190

Bei Nichtabholung werden Print-Fotos dem Chronik-Archiv zugeführt.



## Ski Klub Kirchberg

Das Vereinsleben des Skiclub Kirchberg wurde durch die Pandemie buchstäblich lahmgelegt. Die Vorbereitung für die laufende Wintersaison wurde darüber hinaus auch noch erschwert durch Covid-19 – Lockdown, zeitweises Trainingsverbot und keine Rennen für unsere Kinder und Schüler!

Wir hoffen aber trotzdem, dass wir noch das eine oder andere Rennen, dass in diesem Winter am Gaisberg geplant ist, gemäß der



Foto: Lisa Marie Lederer

jeweils gültigen Corona Vorgaben durchführen können.

Alle Termine bzw. Infos gibt es unter [www.skiclub-kirchberg.net](http://www.skiclub-kirchberg.net)



## Kultunion zieht Bilanz

Für uns von Kultunion war das Jahr 2020 zwar nicht so erfolgreich was unsere Aktivitäten betrifft, so musste auf Grund von Corona z.B. das alljährliche Mario-kart Turnier oder die Weihnachtskarten-Aktion ausfallen und auch im Jänner war es leider nicht möglich unser Neujahrs-Hallenturnier durchzuführen, aber wir konnten mit dem angesparten Budget der erfolgreichen Events

vom Vorjahr und auch Dank großzügiger Spenden aus der Region einiges Gutes tun.

So beteiligten wir uns z.B. an der tollen Aktion „Freude schenken“ des Café Homepage in St. Johann und konnten mit der Erfüllung von drei Wünschen, Bewohnern des Alters- und Pflegeheims St. Johann und der Lebenshilfe Oberndorf zu Weihnachten eine kleine Freude bereiten.

Ganz nach dem Motto „Kirchberger halten zam“ unterstützen auch wir mit einer Spende von 1.000,- die Familie Entleitner aus Kirchberg, die sich nach einer schweren Zeit

sehr über bereitwillige regionale Hilfe freute.

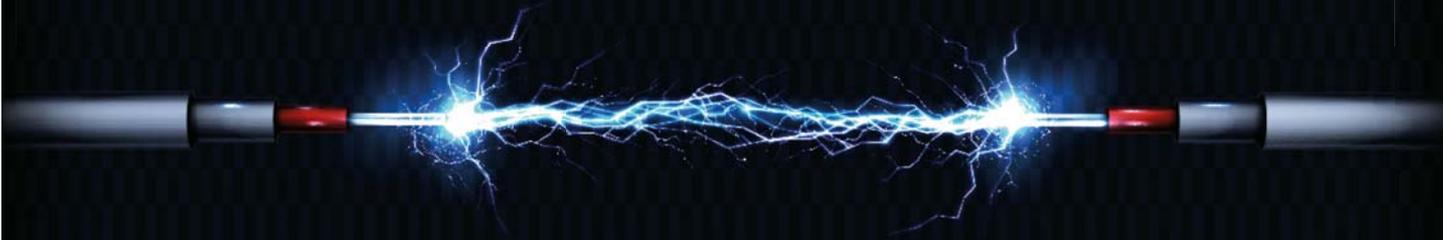
Gerade in Zeiten wie diesen ist es besonders wichtig, dass wir in der Region zusammenhalten. Wir von Kultunion helfen und unterstützen gerne und sind erreichbar unter [kontakt@kultunion.at](mailto:kontakt@kultunion.at) oder per Telefon: +43 (0)677 / 62777948.

Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere Website [www.kultunion.at](http://www.kultunion.at) oder folgen Sie uns auf Facebook (<https://www.facebook.com/kultunion>) oder Instagram (<https://www.instagram.com/kultunion>).



Fotos: KultUnion Kirchberg

# hechenberger technik



ihr elektriker in kirchberg!  
**kompetent. zuverlässig.  
freundlich.**

hechenberger elektrotechnik gmbh & co kg  
brixentaler straÙe 10, a-6365 kirchberg in tirol • +43 5357 / 3391 0  
office@hechenberger-elektro.at • www.hechenberger-elektro.at



## Seniorenbund Kirchberg

### Liebe Leser!

Leider war es uns im letzten Jahr, dank Corona, nicht möglich, das mit Bedacht und Vorfreude erstellte Programm in die Tat umzusetzen. Wir hoffen, dass wir in Zukunft wieder die Möglichkeit bekommen, etwas nachzuholen. Dann werden wir sicher alles was wir bisher als selbstverständlich genommen haben, mit mehr Demut und Dankbarkeit genießen können.

Wir bemühen uns in nächster Zeit, ein Programm mit einigen Ausflügen, Jahreshauptversammlung, eine Wanderung etc. auf die Beine zu stellen. Was dann davon machbar ist, wird uns die kommende Zeit zeigen.

### Wir versuchen mit einigen Bildern, die schönen Ausflüge und Urlaube der letzten Jahre in unsere Erinnerung zu holen.

Dem Jahr 2020 trauern wir nicht nach, es hat nicht viel Gutes gebracht. Und mir hat es das Liebste genommen. Ich danke euch allen für eure Anteilnahme. Eure Leni

### Zu den besonderen Geburtstagen gratulieren wir sehr herzlich:

- 95 Jahre Schranzhofer Maria
- 90 Jahre Stöckl Anna
- 90 Jahre Schubart Katharina
- 85 Jahre Krimbacher Georg

### Wir trauern um unsere langjährigen Mitglieder:

Pepi Jenewein, der viele Jahre uns mit seiner Musik viel Freude bereitet hat.  
Anny Pfanner und Leni Tiefentaler.  
Wir bewahren ihnen ein ehrendes Andenken.

## Seniorenbund Kirchberg



Bad Aussee



Casino Cannes



Grindelwald



Jungfrauojch



Luzern



Montecarlo



Nizza 2018



St. Tropez



Hotel am Plattensee



## Zusammen.helfen!

### Weihnachtsgabe 2020 der Sparkasse Kitzbühel

Sie hat jahrzehntelange Tradition und dient einem guten Zweck: Die Weihnachtsgabe der Sparkasse Kitzbühel. Statt dem Ankauf von Weihnachtsgeschenken wird alljährlich vor Jahresende ein Gesamtbetrag von EUR 10.000,- an regionale Institutionen übergeben, die sich für Mitmenschen stark machen oder die Projekte im Interesse der Bevölkerung verwirklichen.

**EUR 2.500,-** davon gingen heuer an die Hilfsaktion „Brixentaler für Brixentaler“ der Kaufmannschaft Brixental, die mit dieser Initiative eine Soforthilfe für in Not geratene Personen und Familien in der Region bietet. Unfall, Krankheit oder Naturgewalten können ein sonst geordnetes Leben schnell aus der Bahn werfen und



Sabrina Schweiger (Kaufmannschaft Kirchberg) nahm den Förderbeitrag von Thomas Hechenberger, Vorstandsmitglied der Sparkasse Kitzbühel, und Harald Höck, Filialleiter in Kirchberg, entgegen.

Foto: Sparkasse Kitzbühel

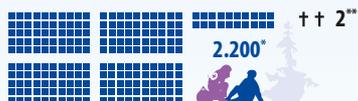
kurzfristig finanzielle Engpässe mit sich bringen. In solchen Fällen ist schnelle, unbürokratische Unterstützung wichtiger denn je, denn die Betroffenen stehen zu Beginn oft ratlos und allein da.

Und genau dann versuchen die Brixentaler Kaufleute mit diesem seit 2017 laufenden Projekt Hilfe zu leisten. So konnten bislang mehr als **EUR 23.500,-** an Brixentaler Familien ausbezahlt werden.

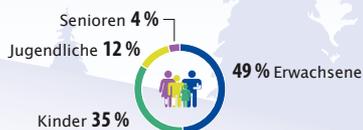
## RISIKO RODELN UND SCHLITTENFAHREN



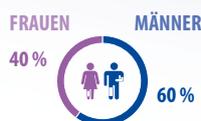
### VERLETZTE\* UND TOTE\*\* 2019



### VERLETZTE NACH ALTERSGRUPPEN



### VERLETZTE NACH GESCHLECHT



### HEAD INJURY CRITERION (HIC)\*\*\*

Kennwert für Schädelfrakturen  
Wahrscheinlichkeit für schwere Verletzungen  
gering mittel hoch

#### km/h AUFPRALL OHNE HELM



**Geschwindigkeit anpassen!**  
Schon geringes Tempo kann zu schweren Verletzungen führen.

#### km/h AUFPRALL MIT HELM



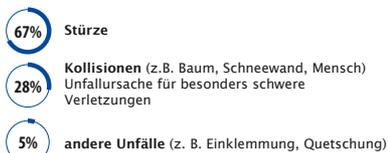
**Helm tragen beim Rodeln!**  
Verletzungsrisiko sinkt enorm. Achtung: Ab 20 km/h trotz Helm tödliche Kopf- und Nackenverletzungen möglich.

#### Kind SITZPOSITION (20 km/h MIT HELM)

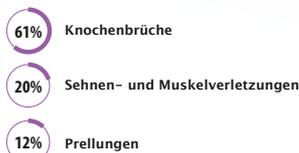


**Kinder sollten hinten sitzen!**  
Verletzungsrisiko sinkt durch den Aufprall gegen den Erwachsenen.

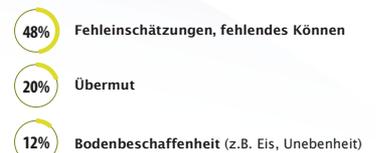
### Top 3 Unfallarten



### Top 3 Verletzungsarten



### Top 3 Unfallursachen





## Spengler & Glaser – Lehrberufe mit Zukunft

Du wolltest immer schon die Karriereleiter weit nach oben? – Jetzt hast du die Gelegenheit dazu! Der Spengler & Der Glaser Martin Margreiter sucht Nachwuchstalente, die Freude an der Arbeit mit Werkstoffen und Maschinen haben, die ihre Kreativität jeden Tag aufs Neue ausleben dürfen und die einen Lehrberuf mit Zukunft erlernen möchten.



Wir sind der erste ausgezeichnete Tiroler Lehrbetrieb in unserer Sparte und haben mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Herstellung von Blech-, Platten- oder Pappdächern, Verglasungen für Türen, Trennwände oder Duschkabinen und natürlich Dachsanierungen bzw. Reparaturen aller Art. In unserem Familienbetrieb in Kirchberg bist du Teil eines kleinen Teams, das dich individuell anleitet und dich schnell in die Abläufe integriert. Bei deiner Ausbildung kannst du zwischen einer Doppellehre oder einer Einzellehre zum Spengler bzw. Glasbautechniker frei wählen.

Lust bekommen hinter die Kulissen zu blicken, dann ruf uns doch einfach an und komm einen Schnuppertag bei uns vorbei. Wir zeigen dir unseren Betrieb, stellen dir das Team vor und lassen dich in die vielfältigen Aufgabengebiete als Spengler & Glaserbautechniker hineinschauen.  
**Wir freuen uns auf dich!**

Wir verstärken unser Team und suchen einen zuverlässigen LEHRLING (m/w)

**DER SPENGLER**  
Martin Margreiter GmbH  
Alles für Dach & Glas

**DER GLASER**

Stöckfeld 73 \* A-6365 Kirchberg \* Tel. 053 57/3833  
Fax 053 57/3834 \* [www.derspengler.at](http://www.derspengler.at) \* [www.derglaser.at](http://www.derglaser.at)

*Sandra's  
GlasKunst*

**AUF DER SUCHE NACH EINEM  
AUSSERGEWÖHNLICHEN GESCHENK?**

Dann sind Sie bei mir genau richtig.  
Kommen Sie vorbei und lassen  
Sie sich rund um das Thema  
Gravuren von mir beraten.

**NEU!**  
köstliche Pralinen &  
Schokoladentafeln von  
Berger Feinste Confiserie

05357/3833

Sandra's GlasKunst | Stöckfeld 73 | 6365 Kirchberg  
[info@sandras-glaskunst.at](mailto:info@sandras-glaskunst.at) | [www.sandras-glaskunst.at](http://www.sandras-glaskunst.at)



## Weihnachtsgabe der Brixentaler Kaufleute

Im Namen der Brixentaler Kaufleute überbrachten Mag. Verena Tomaselli und Sabrina Schweiger einen Korb voller Brixentaler Münzen im Wert von **Eur 1.200,-** als Anerkennung für unsere wertschätzende Arbeit an unseren Klientinnen und Klienten – und weil wir heuer keine Tombola veranstalten konnten, da kein Christkindlmarkt stattfand.

Diese „Brixentaler-Münzen“ dürfen wir als Weihnachtsgabe an unsere Klientinnen und Klienten gerne weitergeben – Obfrau, Geschäftsführung und Pflegedienstleitung bedanken sich mit einem herzlichen **Vergelt's Gott!**



Foto: © Sabrina Schweiger

## Gutes tun zum 25-Jahr-Jubiläum

Die Firma Mauracher Erdbau & Transport/Entsorgung aus Reith b.K. überraschte uns mit einer großzügigen Spende von **Eur 2.500,-** anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums des Tiroler Traditionsunternehmens. Anstelle einer schönen Feier entschloss sich die Firmenführung, den dadurch ersparten Betrag für einen karitativen Zweck zu spenden.



Unsere Obfrau Thoos Leiter hat die Spende von Herrn Robert Mauracher sen. entgegengenommen!

## Weihnachtsspende der Firma Schipflinger

Christoph Schipflinger überbrachte uns eine großzügige Spende von **Eur 1.111,-** von der Firma Schipflinger GmbH Entfeuchtung-Reinigung aus Kirchberg.



Foto: © SGS Kirchberg-Reith



## Spende der Firma Elektro Hölzl

Vergelt's Gott für die großzügige  
Weihnachtsspende von **Eur 1.000,--** von der Firma  
Elektro Hölzl aus Reith b.K.



## Spende der Firma Kitzfenster

Die Firma Kitzfenster GmbH aus Aurach b.K.  
überraschte uns mit einer großzügigen  
Weihnachtsspende von **Eur 1.000,--**.



## Weihnachtsspenden

Landhotel Lechner KG, Familie Lechner-Mitterhauser aus Kirchberg sagt DANKE mit einer  
Weihnachtsspende von **Eur 500,--**  
Frau Mathilde Bal aus Kirchberg unterstützt eine Klientin direkt mit einer Weihnachtsspende  
von **Eur 500,--**, ein herzliches Vergelt's Gott!

## Handarbeiten & Spenden

Eine anonyme Spenderin hat uns Anfang Jänner den großzügigen Betrag von **Eur 650,--** übergeben!  
Die fleißige Dame strickt und häkelt leidenschaftlich gerne verschiedenste Kunstwerke wie Taschen,  
Mützen und Babysachen. Aus dem Erlös dürfen wir einige KlientInnen mit einer nachträglichen  
Weihnachtsgabe überraschen – mit kostenlosem Essen-auf-Rädern im Dezember!

**Ein herzliches Vergelt's Gott!**

Die Mitglieder des Vorstandes, die



Fotos: © Sozialsprengel Kirchberg-Reith

ehrenamtlichen FahrerInnen und  
die MitarbeiterInnen des Sozial- und Gesundheitssprengels Kirchberg – Reith bedanken sich ganz  
herzlich dafür, dass unser Sprengel so großzügig unterstützt wird.  
Wir müssen für viele Belange wie Heilbehelfe, Essen-auf-Rädern Ausstattung, sämtliche Allrad-Autos  
u.a. ohne Förderung aufkommen und sind daher auf die Hilfe Freiwilliger und auf Spenden angewiesen.  
Wir bedanken uns und versichern Ihnen, dass jeder Euro verantwortungsvoll eingesetzt wird.  
**Ein herzliches Vergelt's Gott!**

**Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith, Kirchplatz 9**

**Bürozeiten: Montag - Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr, Tel. 05357/4515**

**www.sozialsprengel-kirchberg-reith.at**



## WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENSTE DER KIRCHBERGER ÄRZTE

### FEBRUAR 2021

Sa./So., 06.+ 07.02.2021

Dr. Maria-Christiane  
Schwentner  
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 13.+ 14.02.2021

Dr. Peter Fuchs  
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 20. + 21.02.2021

Dr. Diana Prader  
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 27. + 28.02.2021

Dr. Kerstin Gasser-Puck  
Ordination 10-12 Uhr

### MÄRZ 2021

Sa./So., 06.+ 07.03.2021

Dr. Josef Tassenbacher  
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 13.+ 14.03.2021

Dr. Maria-Christiane  
Schwentner  
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 20.+ 21.03.2021

Dr. Peter Fuchs  
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 27.+ 28.03.2021

Dr. Kerstin Gasser-Puck  
Ordination 10-12 Uhr

Bleiben Sie gesund!

[www.aektirol.at](http://www.aektirol.at)

Dr. Fischer Horst  
Spenglergasse 3, Kbg.  
Tel. +43 5357 3325,

Dr. Fuchs Peter  
Dorfstraße 68, Brixen  
Tel. 05334/6060

Dr. Schwentner Maria-Chr.  
Kirchweg 3 Reith/Kitzbühel  
Tel. +43 5356 63424

Dr. Tassenbacher Josef  
Kirchplatz 5, Kbg.  
Tel. +43 5357 3757

Dr. Prader Diana  
Dorfstraße 4, Kbg.  
Tel. 05357/2803

Dr. Gasser-Puck Kerstin  
Pfarrfeld 5, Brixen  
Tel. 05334/8181

Wahlarzt  
Dr. Tomaselli Gernot  
Stöcklfeld 14a, Kbg.  
Tel. 05357/35 000

Dr. Gasser Hans-Dieter  
Pfarrfeld 5, Brixen  
Tel. 05334/8181

Apotheke Kirchberg  
Dr. Deak KG  
Dorfstraße 4,  
6365 Kirchberg i. Tirol  
Telefon: 05357 2210  
  
Sonnberg-Apotheke KG,  
Kitzbüheler Str 118  
6365 Kirchberg in Tirol,  
Telefon 05357 20277

**Euro Notruf**

**112**

Feuerwehr

**122**

Polizei

**133**

Rettung

**144**

Ärztendienst

**141**

Alpinnotruf, Bergrettung

**140**

Vergiftungszentrale

**01 / 4064343**

RK Bezirksstelle Kitzbühel

**0800/808144**

Rettung Ortsstelle Kirchberg

**14844**

Krankenhaus St. Johann

**05352/606-0**

Universitätsklinik Innsbruck

**05 12/504-0**



## arena365 – auf ins Freizeitvergnügen

Noch heißt es leider immer noch warten, bis wir unser umfassendes Angebot an Sport-, Freizeit- und Kulturleistungen wieder öffnen dürfen und das, obwohl wir Sie alle sehr in der arena365 vermissen. Mit unseren Partnern im Haus sind wir dennoch bemüht für Sie telefonisch und online erreichbar zu sein. Darüber hinaus genießen Sie beim Kracherl Drive-in immer Dienstag bis Sonntag eine kulinarische Auswahl an köstlichen Gerichten. Halten Sie uns bitte weiterhin die Treue, wir freuen uns auf Sie!

Beim Blick auf die schneebedeckten Berge lockt verständlicherweise das Sportvergnügen an der frischen Luft. Dabei sollte aber auf das regelmäßige Muskeltraining im Fitnessstudio nicht vergessen werden. Es bildet die Grundlage für eine verletzungsfreie Skisaison und mehr Freude an der Bewegung im Alltag. Dazu kommt noch die Abwechslung, beispielsweise

beim Tanzen, Tennis, Kegeln, Bowling und Bogenschießen, die dem gesamten Körper guttut und in erster Linie viel Freude macht. Die arena365 Kirchberg bietet ganzjährigen den idealen Rahmen für Ihr Sport- und Freizeitvergnügen.

### Kultur hat eine Bühne

Kunst & Kultur genießen in Tirol seit jeher einen hohen Stellenwert und diesen möchten wir mit unserem vielseitigen Kulturprogramm für 2021 nochmals kräftig unterstreichen.

In einem Mix aus Theater, Kabarett, Musik und Literatur bietet das Multifunktionshaus allen Kulturbegeisterten beste Unterhaltung in unmittelbarer Nähe.

Der Auftakt der diesjährigen Kultursaison fällt am Sonntag, 21. März mit dem bekannten Schauspielers, Musiker und Kabarettisten Manuel Rubey. In seinem neuen Programm „Goldfisch“ reflektiert er auf sein bewegtes Leben und pointiert gewohnt scharfzünftig mit feinem österreichischem Humor.

Am 8. April begeistern Weinzettl & Rudle das heimische Publikum mit ihrem Programm „zum x-ten Mal“. Das kabarettistische Ehepaar bedient dabei klassische Klischees

## In eigener Sache

einer modernen Beziehung und sorgt garantiert für beste Unterhaltung. In weiterer Folge stehen die Kernölamazonen Nadja Maleh, Bluatschink, Herbert Pixner, Gery Seidl und Thomas Stipsits in der arena365 in Kirchberg auf der Bühne.

Schenken Sie heute schon große Vorfreude auf 2021 mit arena365 Veranstaltungstickets. Unter [www.arena365-kirchberg.at](http://www.arena365-kirchberg.at) finden Sie alle Informationen zum Veranstaltungskalender, den Tickets und den Partnerbetrieben aus Sport & Freizeit im Haus.

Wir alle freuen uns schon sehr auf ein baldiges Wiedersehen in der arena365 Kirchberg.

[www.arena365-kirchberg.at](http://www.arena365-kirchberg.at).





# Die Veranstaltungshighlights 2021

Sonntag, 21. März / 19:30  
Kabarett

**Manuel Rubey**

Donnerstag, 8. April / 19:30  
Kabarett

**Weinzettl & Rudle**

Samstag, 17. April / 19:30  
Kabarett

**Nikolaus Nagl**

Samstag, 24. April / 19:30  
Kabarett

**Bernhard Lentsch**

Donnerstag, 29. April / 19:30  
Kabarett

**Isabel Meili**

Mittwoch, 19. Mai / 19:30  
Kabarett

**Kernölamazonen**

Samstag, 12. Juni / 19:30  
Lesung

**Erika Pluhar**

Donnerstag, 23. September / 20:00  
Kabarett

**Günter Grünwald**



Tickets erhältlich bei:  
Ö-Ticket, Raiffeisenbanken,  
Reisebüro Kirchberg, Kracherl

BOGENSPORT  
**GAGL**



Fühl Dich **NEU**  
**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORT- & WELLNESSCLUBS

**sport:**  
Indoor-3D-Bogensportanlage  
Bogensportfachgeschäft  
Tennisanlage  
Fitnessstudio  
Tanzschule/Tanzverein

**freizeit:**  
Bowling- und  
Kegelbahnen  
Café/Bar/Restaurant

**kultur:**  
Veranstaltungssaal  
Tagungs- und  
Ausstellungsräume



**KRACHERL**  
CAFÉ • BAR • RESTAURANT  
KIRCHBERG

arena365 | Sportplatzweg 39 |  
6365 Kirchberg/T | [www.arena365-kirchberg.at](http://www.arena365-kirchberg.at)



YouTube

